

Zum Inhalt:

<i>Umweltprojekt der mainFrankfurt-Stiftung der Frankfurter Sparkasse</i>	2
<i>Präventiver Jugendschutz Frankfurt Hinweise auf nützliche Onlineveranstaltungen</i>	3
<i>Ratgeber für Eltern</i>	4
<i>ElternSchule</i>	
Digitalen Helden gGmbH	5
ELAN ElternFortbildungen	6
Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Billabong	8
Elternveranstaltungen im Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V.	9
Elternseminare an der VHS	11
bke-elternberatung.de	12
Elternveranstaltungen von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.	13
Deutscher Kinderschutzbund	
Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®	16
Elterntelefon	16
<i>Bildungsangebote für Schulen</i>	
Erährungs- und Umweltbildung im Schulgarten	17
Vom Hund lernen. Stark für´s Leben	19
<i>IHK Frankfurt Berufsorientierung und Berufseinstieg</i>	20
<i>BO Hessen. IHK-Initiative für berufliche Orientierung</i>	21
<i>ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)</i>	23
<i>Provalidis: Partner für Bildung und Beratung</i>	24
<i>Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)</i>	24
<i>Filmhaus Frankfurt - Angebote für Schüler*innen</i>	26
<i>DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum</i>	27
<i>EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain</i>	30
<i>Museum für Kommunikation Frankfurt</i>	32
<i>Junges Museum Frankfurt</i>	40
<i>Atelier 1318</i>	43
<i>Museum Giersch der Goethe Universität</i>	45
<i>Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene</i>	46
<i>Die MINISCHIRN in der Kulturschirn</i>	48
<i>Grüne Schule Palmengarten</i>	49
<i>Städel – Museum IMAGORAS – EIN STÄDEL GAME FÜR KINDER</i>	50

Unseren Newsletter können Sie gezielt lesen. Die Veranstaltungshinweise im Inhaltsverzeichnis sind aktive Elemente. Mit einem Doppelklick kommen Sie unmittelbar zum entsprechenden Beitrag.

Unseren Newsletter [abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach](#). Mit einem Doppelklick landen Sie unmittelbar auf der entsprechenden Seite.

Umweltprojekt der mainFrankfurt-Stiftung der Frankfurter Sparkasse

„Deine Schule und Natur“

der mainFrankfurt-Stiftung der Frankfurter Sparkasse

In einer global vernetzten Welt, die immer digitaler wird, ist es wichtig, auch der Natur ausreichend Aufmerksamkeit zu schenken. Dabei wurde die Natur und das Thema Nachhaltigkeit in den letzten Jahren immer stärker in den Fokus gerückt. Neben diesen Aspekten bekommt der Umwelt- und Klimaschutz eine verstärkte Bedeutung: Schülerinnen und Schüler auf der ganzen Welt setzen sich für die Zukunft der Umwelt und ihren Lebensraum ein.

Genau hier setzt das Umweltprojekt Deine Schule und Natur an

Seit 40 Jahren ermöglicht dieses Projekt Schülerinnen und Schülern das Erlebnis in der Natur und schafft ein Bewusstsein für Lebensraum und Umwelt. Durch „Deine Schule und Natur“ werden Kinder und Jugendliche motiviert, sich aktiv für die Natur einzusetzen, sie zu gestalten und zu bewahren.

Wir unterstützen Ihren Schulgarten mit bis zu 450 Euro – egal ob Klassen-, Klein-, Schul- oder Großprojekt

Die Schülerinnen und Schüler lernen die Natur und das Ökosystem in einem ökologisch ausgerichteten Unterricht besser kennen und schaffen mit ihrem Projekt einen Mehrwert für Mensch und Natur. Dabei unterstützt die mainFrankfurt-Stiftung die Projekte je nach Größe finanziell zwischen 250 und 450 Euro für projektbezogen gekaufte Pflanzen und Materialien.



Jetzt mitmachen – so einfach funktioniert's

Unter www.frankfurter-sparkasse.de/schuleundnatur finden Sie alle Wettbewerbsunterlagen. Einfach Anmeldeformular ausfüllen und an veranstaltungen@frankfurter-sparkasse.de senden.

Anmeldeschluss ist der 18. Januar 2023

Die Materialien werden von jeder Schule individuell besorgt.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Simon Knörzer

Frankfurter Sparkasse Interne Kommunikation und Veranstaltungsmanagement

Neue Mainzer Straße 47-53

60311 Frankfurt am Main

Telefon 069 2641-5376

E-Mail: simon.knoerzer@frankfurter-sparkasse.de

Präventiver Jugendschutz Frankfurt **Hinweise auf nützliche Onlineveranstaltungen**



Liebe Eltern und weitere Interessierte,

viele Arbeiten von zuhause, dies ist die Stunde von Onlineseminaren / Webinaren. Wir möchten Sie auf wichtige Onlineveranstaltungen hinweisen, die Sie bei ihren Bildungs- und Erziehungsaufgaben in Corona-Zeiten unterstützen. Hier die Themen und Links:

Angst vor Corona? Kinder sollten spezielle Kindernachrichten nutzen

<https://fis.jugendschutz.net/master-detailseite-news/n/angst-vor-corona-kinder-sollten-spezielle-kindernachrichten-nutzen/>
<https://www.klick-tipps.net/coronavirus/>

Zuhause lernen mit Medien – Tipps für Eltern und Lehrende

Die bundesweiten Schulschließungen stellen Eltern und Lehrende aktuell vor große Herausforderungen. Kindern und Jugendlichen soll das Lernen von zu Hause aus ermöglicht werden, allerdings sind Schulen und Eltern auf diese Situation nicht vorbereitet gewesen. **klicksafe** hat einige Apps und Web-Ressourcen zusammengetragen, die das Homeschooling am Computer oder an Tablets ganz einfach möglich machen.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/zuhause-lernen/>

Coronavirus: Umgang mit Panikmache und Fake News

Ist Ibuprofen eine Gefahr für Erkrankte? Werden Supermärkte schließen? Wird das Internet standhalten? Die Gerüchte um das heiß diskutierte Thema Covid-19 verbreiten sich aktuell schneller als das Virus selbst. **klicksafe** gibt Tipps für den richtigen Umgang mit Informationen zum Coronavirus.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/coronavirus-covid-19-umgang-mit-panikmache-und-fake-news/>

Broschüre "Smartphones souverän nutzen"

Gibt es Handysucht? Welche Apps nutzen Jugendliche am liebsten und wo lauern Kostenfallen? In der neu aufgelegten Broschüre von MobilSicher in Kooperation mit **klicksafe** werden Fragen angesprochen, die sich Eltern, Lehrkräfte und andere Bezugspersonen stellen, wenn es um die Smartphone-Nutzung von Jugendlichen und Kindern geht.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/neue-smartphone-broschuere-von-mobil sicher-und-klicksafe/>

Außerdem hier einige kreative Ideen für Jugendliche zu Hause. Die folgenden Apps bieten verschiedene Möglichkeiten, um Kreativität auszuleben oder spielerisch zu lernen:

Damit in Zeiten von Corona zu Hause keine Langeweile aufkommt, sind kreative Ideen gefragt. Die folgenden Apps von SCHAU HIN bieten verschiedene Möglichkeiten, um Kreativität auszuleben oder spielerisch zu lernen. Die Liste wird regelmäßig ergänzt.

https://webhelm.de/spielerische-app-lenkung-fuer-zu-hause/?fbclid=IwAR0UGeutz2rw0dAcy-aVCXJE2InhEJuZvIV7MDnrKDMG_3IISxAIONLg8xA

Die digitale Sportstunde von Alba Berlin für jedes Alter: Täglich Bewegung, Fitness und Wissenswertes für alle Kinder und Jugendlichen- zum Ansehen und Mitmachen in den eigenen vier Wänden. In den vergangenen Tagen gab es Sendungen für Grundschulkinder und Kitakinder.

<https://www.youtube.com/watch?v=olNR0RNaXyU>

Präventiver Jugendschutz
Stadt Frankfurt am Main
- Der Magistrat -
Jugend- und Sozialamt
Präventiver Jugendschutz/Jugendmedienschutz/Medienpädagogik
Eschersheimer Landstraße 223, 60320 Frankfurt am Main
E-Mail: jugendschutz@stadt-frankfurt.de
Internet: www.frankfurt.de

Ratgeber für Eltern



Ratgeber für neu gewählte Elternbeiräte

„Elternvertreter – was nun?“

Diese Frage stellen sich viele neu gewählte Elternbeiräte. Hilfe bieten die bewährten Elternratgeber des elternbund hessen e. V. Sie erklären in verständlicher Form die gesetzlichen Vorgaben und bieten viele Tipps für die schulische Praxis. Geschrieben wurden sie von erfahrenen Elternvertreterinnen und -vertretern, die hiermit ihr Wissen und ihre Erfahrungen neu gewählten Elternbeiräten zur Verfügung stellen. Folgende Ratgeber sind verfügbar:

Ratgeber 1 „Der Klassenelternbeirat“

Inhalt u. a. Zusammenarbeit von Eltern und Schule, Aufgaben und Rechte des Klassenelternbeirats, Vorbereitung und Durchführung eines Elternabends
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 4,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 2 „Der Schulelternbeirat. Der Kreis-, Stadt- und Landeselternbeirat.“

Inhalt u. a. Aufgaben und Rechte des Schulelternbeirats, Zusammenarbeit mit Schulleitung, Kollegium und Schulkonferenz, Kreis- und Stadtelternbeiräte, Landeselternbeirat.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Außerdem sind zu vier weiteren Schulthemen folgende Ratgeber verfügbar:

Ratgeber 3 „Die Schulkonferenz“

Inhalt u. a. Aufgaben der Schulkonferenz, Wahl der Mitglieder, Zusammenarbeit mit Schulelternbeirat, Schülerrat und Gesamtkonferenz.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 4 „Inklusion“

In Kooperation mit der Gruppe Inklusionsbeobachtung (GIB) Hessen. Inhalt u. a. Was tun? Hilfe für Eltern, Situation an unseren Schulen, Von den Vereinten Nationen nach Hessen.
Umfang 62 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 5 „Welche Schule für mein Kind?“

Wie weiter nach der Grundschule? Das ist wohl eine der schwierigsten Fragen, vor der Eltern mit Kindern in der 4. Grundschulklasse im Moment stehen. Um Eltern bei der Entscheidungsfindung zu helfen hat der elternbund hessen (ebh) einen Elternratgeber zusammengestellt: „Welche Schule für mein Kind? Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule“. Er informiert über die Rechte der Eltern, das Verfahren der Anmeldung, die Unterschiede zwischen Bildungsgängen und Schulformen, Abschlüsse und Übergänge und gibt Hinweise auf die wichtigsten Gesetzestexte und Verordnungen. Der ebh-

Ratgeber will die Beratungen von Grund- und weiterführenden Schulen nicht ersetzen. Vielmehr soll er Eltern bei der Entscheidungsfindung unterstützen.

Der 32-seitige Ratgeber kostet 3,50 EUR zuzüglich Versandkosten.

Ratgeber 6 „Pädagogische und Ordnungsmaßnahmen“

Inhalt u. a. pädagogische Maßnahmen, Beschwerde gegen pädagogische Maßnahmen, Ordnungsmaßnahmen, Widerspruch gegen Ordnungsmaßnahmen.

Umfang 20 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR, als Download im Internet unter www.elternbund-hessen.de

Ratgeber 7 „Unser Kind kommt in die Schule. Ein ABC zum Schulanfang“

Eltern und Kinder lernen beim Schulanfang eine neue Welt kennen mit vielen Unbekannten. Bei der Orientierung hilft der neue ebh-Elternratgeber: **Ein ABC zum Schulanfang**. Er erklärt viele Begriffe aus dem Schulalltag, von A wie Anfang bis Z wie Zeugnis.

Der Ratgeber kostet 2,50 Euro und ist erhältlich im Internet unter www.elternbund-hessen.de, Publikationen.

Sie finden die Ratgeber auch als Download im Internet unter www.elternbund-hessen.de

Bestellungen telefonisch (069 553879), per Fax (069 5962695) und per E-Mail info@elternbund-hessen.de.

Nähere Informationen und kostenlose Leseproben im Internet
www.elternbund-hessen.de.

elternbund hessen e. V.
stadtRAUMfrankfurt
Mainzer Landstr. 293
60326 Frankfurt am Main
Telefon: 069 55 38 79
Fax 069 59 62 695
Postfach 180164, 60082 Frankfurt

Elternschule

Digitalen Helden gGmbH

Die nachfolgenden Angebote richten sich in erster Linie an Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte. Empfehlen Sie die Veranstaltungen aber sehr gerne weiter, wenn Sie Medienbildung an der Schule Ihrer Kinder mit voranbringen möchten. Selbstverständlich steht es Ihnen aber auch frei, bei Interesse selbst an den Veranstaltungen teilzunehmen. Wir werden in Zukunft aber auch wieder Veranstaltungen anbieten, die sich vorwiegend an Eltern richten.



Webinar: Fit gegen Fakes mit Unterrichts-Quiz

»Holt die Handys raus — wir spielen ein Quiz.« Stellen Sie sich vor, der Einstieg in ein Thema wie Recherche und Fake News erfolgt spielerisch. Was wäre, wenn so ein einfacher Satz, die Neugier bei Schüler*innen weckt und sie allein schon wegen des Einsatzes ihrer Smartphones bereit sind, aktiv mitzumachen? Im Webinar zeigen wir Ihnen, wie Sie das Thema Fake News in den Klassen 7 bis 11 mit unserem neuen Quiz für mobile Endgeräte innovativ angehen.

Termin: 01. Dezember 2022

Interessant für: Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen der 7. bis 10. Klassen.

Zur Anmeldung:

https://digitale-helden.de/angebote/webinare/fit-gegen-fakes-mit-unterrichts-quiz/?mtm_campaign=webinar&mtm_kwd=unterrichtsquiz&mtm_source=06-partner

Melden Sie sich gern auch an, wenn Sie nicht live am Webinar teilnehmen können. Dann bekommen Sie nachträglich, innerhalb einer Woche nach dem Webinar, den Link mit der Aufzeichnung per E-Mail und verpassen nichts.

Sprechstunden für digitale Notfälle

Weil man nie genug kommunizieren kann und weil gerade in Notsituationen der Austausch so wichtig ist, möchten wir Sie unterstützen! Wir bieten Ihnen kostenfreie Gesprächstermine an, die Sie online mit uns vereinbaren können, falls Sie einen akuten digitalen Notfall an Ihrer Schule oder spezifische Fragen zu den Themen Hate Speech, Diskriminierung oder Beleidigungen im Netz haben. Unser kostenfreies Angebot für Sie:

Einzelberatung in der medienpädagogischen Sprechstunde

Die medienpädagogische Sprechstunde richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte mit Fragen zu digitalen Problemlagen. In den Sprechstundenzeiten können Sie in einem Einzeltermin persönliche Anliegen bequem per Telefon oder Zoom anbringen. Folgende Zeiträume stehen Ihnen dafür zur Verfügung:

- montags zwischen 10.30 und 12.00 Uhr
- donnerstags zwischen 15.30 und 17.00 Uhr

Gruppenaustausch in der Fokussprechstunde

Sie wollen einen Notfallplan für Ihre Schule erstellen, suchen passende Unterrichtsmaterialien oder Netzwerkpartner*innen in Ihrer Region? Dann kommen Sie in unsere Fokussprechstunde! Darin besprechen wir ein vorher festgelegtes Thema, häufig sind auch Expert*innen zu Gast. Im Mai stellt sich beispielsweise das Haus der Demokratie in Wetzlar vor und im Juni gibt die Initiative Love Storm Tipps, wie man sich online Hass und Hetze entgegenstellt. In unseren Fokussprechstunden stehen vor allem der Austausch und Ihre individuellen Fragen im Zentrum.

- Wann? An jedem zweiten Donnerstag im Monat von 16.00-17.00 Uhr
- Für wen? Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte
- Die Plätze sind begrenzt, melden Sie sich rechtzeitig an.

Zur Anmeldung für beide Sprechstunden-Formate:

<https://digitale-helden.de/angebote/digitaler-notfall/sprechstunden-fuer-digitale-notfaelle/>

Julian Scharlau

Kommunikation

j.scharlau@digitale-helden.de

Digitale Helden gemeinnützige GmbH

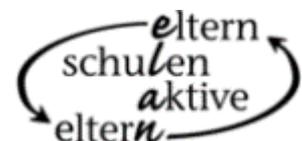
Arnsburger Str. 58 D

60385 Frankfurt a. M.

ELAN ElternFortbildungen



**Hessisches Kultusministerium
und
Landeselternbeirat Hessen**



Eltern haben das Recht, „die Gestaltung des Unterrichtswesens mitzubestimmen“. Das regelt das Hessische Schulgesetz (HSchG). Grundlage ist die Hessische Verfassung. Das HSchG beschreibt, welche Rechte die gewählten Elternvertretungen haben und wie Eltern in der Schulkonferenz mitbestimmen können. Um diese ehrenamtlichen Aufgaben gut zu meistern, brauchen Sie als Eltern Information und vielleicht Unterstützung. Die Fortbildungsangebote können Ihnen dabei helfen, als kompetente und sachkundige Partner an der Schule mitzuwirken.

Um möglichst überall in Hessen Fortbildung für Eltern anbieten zu können, gibt es das Projekt elan. Der Landeselternbeirat von Hessen und das Hessische Kultusministerium arbeiten dabei zusammen.

Erfahrene Elternvertreterinnen und -vertreter haben sich in Fortbildungen dafür qualifiziert, das, was sie an Wissen und Erfahrungen haben, an andere Eltern weiterzugeben. Ziele dieser Arbeit sind:

- Kommunikation und Kooperation zwischen den Gruppen zu verbessern, die in der Schule zusammenarbeiten sollen
- Elternbeiräte und aktive Eltern so zu qualifizieren und zu beraten, dass sie die Möglichkeiten gut nutzen können, die ihnen vom Gesetz her zur Verfügung stehen

elan-Workshops

Schulkonferenz Online-Workshop

Die Schulkonferenz ist das höchste Mitbestimmungsgremium an Hessens Schulen. In der Schulkonferenz arbeiten Lehrkräfte, Eltern und in den weiterführenden Schulen Schülerinnen und Schüler zusammen.

In diesem Seminar geht es um die gesetzlichen Grundlagen, die Rechte und Aufgaben der Schulkonferenz und die Zusammenarbeit mit den anderen Gremien der Schule.

Termin: **Mittwoch, 30.11.2022, 19:00 - 21:00 Uhr**
Ort: Online via BigBlueButton (Der Zugangslink wird per Mail zugesendet)
Leitung: **Aygül Klein** (elan FFM) & **Susanne Gärtner-Koske** (elan MKK)

Anmeldungen an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Vornamen, sowie ihre E-Mailadresse an.

Wenn Sie eine Lehrkraft oder eine sonstige an Schule beschäftigte Person sind, immer auch Ihre Personalnummer sowie die Schule und die Dienststellenummer

„Wir und Ich“ Gelingende Kommunikation in der Schule mit Ubuntu Online-Workshop

„Wir und Ich.“ Gelingende Kommunikation in der Schule mit Ubuntu elan-Workshop Die südafrikanischen Philosophie der Mitmenschlichkeit Ubuntu „Ich bin, weil wir sind“, steht für ein Wir-Gefühl, wodurch Engagement und Lernen in der Schule gefördert wird. Die zentralen Fragen sind: Wie kommunizieren wir gut in der Schule? Was wollen wir erreichen? Welche Rolle spielt das Miteinander, Respekt, Vertrauen, Empathie und der versöhnliche Umgang miteinander im Schulalltag? Im Austausch geht es darum, eigene Erfahrungsberichte mit Hilfe der Ubuntu-Kernwerte neu zu betrachten. Ubuntu ist eine Chance offen im Dialog zu bleiben.

Termin: **Donnerstag, 01.12.2022, 18:00 – 20:00 Uhr**
Ort: Online
Leitung: **Silvia Mauermayer** und **Bettina Keßler** (elan-Multiplikatorinnen)

Anmeldungen an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Vornamen, sowie ihre E-Mailadresse an.

Wenn Sie eine Lehrkraft oder eine sonstige an Schule beschäftigte Person sind, immer auch Ihre Personalnummer sowie die Schule und die Dienststellenummer

**„Hier sind Sie richtig, wie Sie sind.“
Diversity-Kompetenzen in der Schule
Online-Workshop**

Alle Menschen sind einzigartig, verschieden, vielfältig und gleich. Stimmt das? Eltern und Lehrer:innen begegnen sich, leben und arbeiten in der Klasse, im Elternbeirat, in weiteren Gremien und der Schulgemeinde demokratisch miteinander. Das ist nicht immer leicht. Der Diversity Ansatz als Konzept und die Vielfalts-Medaille, bei der es um das Zusammenspiel von Diversität-Bewusstsein und einem Bewusstsein für Diskriminierung geht, bieten neue Sichtweisen und Herausforderungen. Wir richten den Blick auch auf das Hessische Schulgesetz, in dem die Gestaltung des Schulalltags benannt ist. Grundlegend ist die Frage nach dem Zusammenleben in der Schulgemeinde. Hierbei steht im Fokus, dass alle Menschen gesehen, gehört und anerkannt werden möchten. Wie kann dies erreicht werden? „Mit vier Schritten zur Diversity-Kompetenz“ machen Sie Ihr Bewusstsein fit, so dass sich Schüler:innen, Eltern und Lehrer:innen nachhaltig zugehörig fühlen und einen bewussten Umgang miteinander pflegen. Denn Zugehörigkeit ist ein Garant für nachhaltiges Lernen. Anhand von Fallbeispielen vertiefen und reflektieren Sie Ihr Wissen, auch indem Sie es miteinander teilen. „Diversity is not about the others – it’s about you.“ „Bei Diversity geht es nicht um die Anderen – es geht um dich!“ (Regine Bendl). Treffen Sie sich in der Klasse der Zukunft, um Schule mitzugestalten und zu bewegen.

Termin: **Mittwoch, 07.12. 2022, 18:00 – 20:00 Uhr**
Ort: Online
Leitung: **Silvia Mauermayer** und **Bettina Keßler** (elan-Multiplikatorinnen)

Anmeldungen an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Vornamen, sowie ihre E-Mailadresse an.

Wenn Sie eine Lehrkraft oder eine sonstige an Schule beschäftigte Person sind, immer auch Ihre Personalnummer sowie die Schule und die Dienststellenummer

Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Billabong



Das Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Billabong im Norden von Frankfurt ist ein eingetragener Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat die Bewohner des Frankfurter Riedbergs und Kalbachs näher zusammenzubringen.

Wir organisieren abwechslungsreiche Veranstaltungen von Bildung über Freizeit bis Kommunikation. Eine fröhliche Begegnungsstätte inmitten des Riedbergs.

Alleinerziehenden Treff

Alleinerziehende sind – wie ihr Name schon sagt: alleine und meist alleinig verantwortlich für die finanzielle Sicherung und das Wohlergehen ihrer Kinder.

Oft gibt es noch rechtliche Auseinandersetzungen mit dem anderen Elternteil. Meist stehen sie massiv unter einer Mehrfachbelastung.

Oft kann aufgrund der fehlenden Zeit kein helfendes Netzwerk aufgebaut werden.

Das **Familienzentrum Billabong** möchte Alleinerziehenden mit einem regelmäßigen offenen Treff als kleine Stütze zur Seite stehen: Kommt vorbei und lernt andere Alleinerziehende kennen. Tretet in den Austausch. Lasst Eure Kinder miteinander spielen, für eine Kinderbetreuung ist gesorgt.

Atmet durch bei einem leckeren, kostenlosen Frühstück, das wir für Euch bereitstellen.

Ihr habt Fragen zu Anträgen und finanziellen Hilfen, wir haben die Möglichkeit Euch zu informieren und zu beraten.

Wir freuen uns auf Euch!

Die wichtigsten Infos auf einen Blick:

Leitung: Janina Wagner (Sozialarbeiterin)
 Claudia Spahn (welcome Koordinatorin)
 Anja Hohmann (Elternbegleitung)

Termine: **Jeden letzten Sonntag im Monat von 10:00 - 12:30 Uhr**
 (Nicht in den hessischen Schulferien)

Termine in 2023:

29.01., 26.02., 26.03., 30.04., 25.06., 24.09., 26.11.2023

Kursgebühr: Kostenlos

Anmeldung/ Kontakt: info@billabong-family.de
 069-98 95 77 95

Anschrift: Billabong – Familienzentrum Riedberg e.V.
 Graf-von-Stauffenberg-Allee 46b
 60438 Frankfurt am Main

Elternveranstaltungen im Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V.

Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Unsere Angebote sind Erfahrungsräume von demokratischer Kultur, wo Vielfalt, Beteiligung und Zusammenhalt erlebt und Werte wie Gerechtigkeit, Toleranz und Achtung unmittelbar erfahren und

gelernt werden. Profitieren Sie von Austausch. Vernetzen Sie sich mit anderen Eltern, gestalten Sie Zukunft von Familien und Kinder für eine demokratische Stadtgesellschaft mit.



Wecke den Löwen in dir! Kompaktkurs für Kinder von 6 - 10 Jahre

Wer möchte sich gerne weniger Streiten? Wer hatte schon mal so richtig Ärger auf dem Schulhof gehabt? Wer möchte gerne ein glückliches Leben führen, ohne Mobbing und üble

Konflikte? Wenn du lernen willst, warum der Löwe glücklich ist und wie er mit Beleidigungen und Streit umgeht, und was die Mücken und Schafe damit zu tun haben, dann melde dich an!

"Wecke deine Löwenkräfte und werde stark im Umgang mit Beleidigungen, Ärgern, Streit und Gefühlen!"

Liebe Eltern,

In diesem zweitägigen Kurs lernen die Kinder effektive Wege, um mit den 4 häufigsten Formen von Konflikten umzugehen, sodass sie stark und selbstbewusst in die Zukunft gehen.

Schätzungsweise jedes 3. Kind macht negative Erfahrungen mit Mobbing und überfordernden Konfliktsituationen. Diese Erfahrungen können sich im schlimmsten Fall negativ auf die weitere Entwicklung der Kinder auswirken. Kein Kind sollte diese Erfahrungen machen müssen.

Daher bietet dieser Kurs, basierend auf dem Konzept von Stark-auch-ohne-Muckis®, den Kindern ideale Grundlagen, die ihnen bei Mobbing- und Konfliktsituationen optimal weiterhelfen können.

Als **Ergänzung zum Kurs findet eine Online-Elterninformation (ca. 45 Minuten)** zur Erläuterung der Inhalte und Möglichkeiten der Vertiefung des Erlernten statt. Bitte planen Sie sich dafür den **Montag, 05. Dezember, 20 Uhr** ein – der Zugangslink wird zeitnah verschickt.

Gebühr: 58,80 €

2 Termine: Samstag, 03.12. – Sonntag, 04.12.2022, 10:00 – 12:00 Uhr

Ort: Haus der Volksarbeit - Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21, Haus B

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder [bitte hier anmelden](#)

Rund ums Geld

Kostenfreier Beratungsservice für Familien

Das Geld wird immer knapper und nicht selten ist das Konto schon vor Ende des Monats überzogen. Sicher hat sich jeder schon einmal die Frage gestellt wo das Geld geblieben ist. Besonders in Familien stehen immer wieder finanzielle Fragen an, wenn es gilt die vielen Ausgaben mit einem begrenzten Budget zu handhaben. Der Beratungsservice bietet Ihnen kostenfrei die Möglichkeit einer individuell auf Ihre familiäre Situation zugeschnittenen fachlichen Beratung. Sie erhalten Hilfestellung zur sinnvollen wirtschaftlichen Planung Ihres Haushaltsbudgets, konkrete Anregungen zur kostenbewussten Haushaltsführung, Finanzstrategien zur Bewältigung von finanziellen Belastungen, Informationen bei Verschuldung.

Kostenfreier Beratungsservice für Familien:

Ostend: jeden 1. Montag im Monat,

Ostendstr. 70-74, Tel.: 069/943 444-0

Innenstadt: jeden 3. Montag im Monat,

Eschenheimer Anlage 21, Tel.: 069/1501-138

Bitte rufen Sie am Standort Ihrer Wahl an, um einen Beratungstermin zu vereinbaren

Gewaltprävention

Soziale Kompetenzen sind heute gefordert, die bereits in der Familie, in Kindertagesstätten und in der Schule erworben werden können. Die Zukunft braucht Zusammenarbeit. Kinder brauchen Erwachsene als Bezugspersonen, die in der Erziehung an einem Strang ziehen. Die Zusammenarbeit setzt voraus, dass sich Eltern, ErzieherInnen und LehrerInnen auf wichtige Erziehungsziele und -wege verständigen. Je besser Kinder und Jugendliche gelernt haben, Konflikte konstruktiv auszutragen und zu lösen, desto weniger besteht die Gefahr, dass sie im Streit körperliche Gewalt oder Beleidigungen einsetzen. Damit lässt sich am besten der Gewalt vorbeugen oder verhindern, dass Kinder zu Opfern oder als gewalttätig abgestempelt werden und in eine Außenseiterrolle geraten.

Unser mobiler Fachservice Familie veranstaltet im Rahmen der städtischen Kampagne „Gewalt-sehen-helfen“ für Eltern in Kindertagesstätten, Schulen oder in Gemeinden sowie für ErzieherInnen Seminare und präventive Projekte zum Thema Gewaltprävention.

Zielsetzungen in unseren Seminaren sind:

- die Förderung der Kommunikationskompetenz und Konfliktfähigkeit,
- die Entwicklung gemeinsamer Handlungsstrategien von Erzieher*innen und Eltern im Umgang mit Gewalt- und Konfliktsituationen,
- die Entwicklung einer gemeinsamen Streitkultur, in der Unterschiedlichkeiten ausgehalten und Gemeinsamkeiten gefördert werden,
- Konflikte und Streit sind so zu gestalten, dass Gewalt nicht als problemlösendes Mittel erlebt wird.

In unseren Seminaren und Projekten arbeiten wir zusammen mit Fachreferent*innen, der Jugendkoordination der Polizei, dem Kinderbüro und dem städtischen Präventionsrat.

Sollten Sie Interesse an der Durchführung eines Seminars, einer Seminarreihe oder eines Projektes zum Thema Gewaltprävention haben, beraten wir Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Mobiler Fachservice Familie im Zentrum Familie, Tel.: 069/1501-138

Elternseminare an der VHS



Angebote für Eltern

Achtsam und inspiriert durch den
Erziehungsalltag mit der VHS Frankfurt

Wann Spielen erholsam wird

Termin: **Samstag, 03. Dezember 2022, 11.00 - 16.00 Uhr**
Kursnummer: **1030-65**
Veranstaltungsort: **VHS Sonnemannstraße**
Referent: **Annette Elm**
Gebühr: **29 €**
Anmeldung: <https://vhs.frankfurt.de/de/portal#/search/result>

Spielen kann zutiefst erholsam sein, aber auch einseitig von etwas ablenken oder gar zwanghaft werden. Wir erforschen und erspüren den qualitativen Unterschied anhand von Alltagsbeispielen und einer Spiel-Erinnerung aus der Kindheit. Sie erfahren etwas über den para-sympathischen Erhol-Modus des Gehirns beim Spielen und unter welchen Bedingungen er sich von selbst „ein-spielt“. So können Sie (und Kinder ihres Umfeldes) mehr wohltuende Spiel-Räume im Alltag entdecken und sich mit mehr Leichtigkeit auf sie einlassen. Bitte mitbringen: Bleistift und 3 DIN A4 Blätter oder ein Heft sowie eine beliebige Spiel-Erinnerung aus Ihrer Kindheit.

Eltern auf dem Weg

Elternschaft bedeutet „work in progress“. Anforderungen ändern sich, Kinder wachsen, neue Themen tauchen auf, nie ist irgendetwas fertig und: einmal Eltern immer Eltern. Dann doch besser Augen auf und an den Aufgaben wachsen!

In dieser Veranstaltungsreihe liegt der Fokus auf den Eltern und ihren Entwicklungsmöglichkeiten im System Familie. Fernab üblicher Ratgeber erleben Sie inspirierende Impulsvorträge mit praktischen Übungen und Austausch im Anschluss. Mit Hilfe persönlicher Reflexion, Visualisierungsmethoden und Gruppenarbeit werden Ressourcen und Lösungen der Beteiligten selbst angesprochen. Eigene Fragestellungen sind willkommen.

Die Kindheit befreien – für uns und unsere Kinder

Termin: Montag, 12. Dezember 2022, 19.00 - 21.30 Uhr
Kursnummer: 1030-61
Veranstaltungsort: VHS Sonnemannstraße
Referent: Dr. Robyn Handel
Gebühr: 16 €
Anmeldung: <https://vhs.frankfurt.de/de/portal#/search/result>

Wir reflektieren an diesem Abend unsere eigene Erfahrung von Kindheit und damit die Wünsche, die wir als Eltern für unsere Kinder in die Familie mitbringen. Ziel ist es den Raum zu öffnen, damit unsere Kinder ihre eigene Kindheit erleben können.

Das Erleben der eigenen Kindheit ist federführend für den Kindheitsentwurf von Eltern für ihre eigenen Kinder. Was wir selbst als positiv erfahren haben und worin wir vielleicht in Mangel waren, prägt automatisch unser Verhalten als Eltern, solange wir es uns nicht bewusstmachen. Es gibt häufig die Bilder einer schönen Kindheit... doch ist sie nicht ein Gebilde der Phantasie?!

Grenzen – ein besonderer Lernort

Termin: Donnerstag, 12. Januar 2023, 19.00 - 21.30 Uhr
Kursnummer: 1030-61
Veranstaltungsort: VHS Sonnemannstraße
Referent: Dr. Robyn Handel
Gebühr: 16 €
Anmeldung: <https://vhs.frankfurt.de/de/portal#/search/result>

In Familien werden Grenzen oft erst sichtbar, wenn es knallt. Gelingt es diese Situationen als wertvollen Erfahrungsraum zu begreifen, kann sichtbar werden was den Beteiligten wirklich wichtig ist und ein lebendiges und wertschätzendes Miteinander entstehen. In diesem Sinne brauchen Kinder keine Grenzen per se, sondern ein authentisches Gegenüber, das sie auf Grenzen aufmerksam macht und mit ihnen in eine erhellende und lösungsorientierte Kommunikation tritt. Erst jedoch, wenn Erwachsene den eigenen Umgang mit ihren Grenzen reflektieren, können sie sowohl sich selbst als auch ihre Kinder dabei unterstützen, das Eigene zu vertreten und zu kommunizieren.

[bke-elternberatung.de](https://www.bke-elternberatung.de)



Anonym und kostenfrei - bke-Elternberatung

Seit mehr als 15 Jahren bietet die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke) zeit- und ortsunabhängige Beratung an. Über die Webseite www.eltern.bke-beratung.de finden Eltern mit Kindern bis zum 21. Lebensjahr ein individuelles Online-Beratungsangebot.

Wenn es schwierig wird

- Sie verstehen Ihr Kind nicht mehr?

- Ständig gibt es Streit in der Familie wegen schlechter Noten oder zu häufiger Mediennutzung?
- Ihr Kind spricht nicht mehr mit Ihnen, aber sie merken, dass etwas nicht stimmt?

Die bke-Elternberatung kann Sie in allen Erziehungs- und Familienbelangen unterstützen

Qualifiziertes Fachpersonal berät orts- und zeitunabhängig

Die qualifizierten Beraterinnen und Berater (Diplompsychologinnen und -psychologen, Diplompädagoginnen und -pädagogen sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen, jeweils mit therapeutischen Zusatzausbildungen) haben mehrjährige Berufserfahrung und sind von der bke speziell für die Onlineberatung geschult. Sie arbeiten in Erziehungs- und Familienberatungsstellen des gesamten Bundesgebietes und erbringen von dort aus die Beratungsleistung für die bke-Onlineberatung.

Einzelberatung, moderierte Foren und Chats

Das Beratungsangebot umfasst Einzelberatung via Mail oder Einzelchat, Beratung in moderierten Gruppen- und Themenchats sowie Austausch in moderierten Foren.

Die bke-Onlineberatung hilft individuell und schnell, kann kurzfristig und auch im Krisenfall eine wertvolle Unterstützung bieten. Neben der professionellen Beratung finden Ratsuchende auch Austausch mit gleichermaßen Betroffenen. Deshalb eignet sich das Angebot auch flankierend zur Beratung vor Ort.

Elternveranstaltung von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.

Wir machen Inklusion.

***Gemeinsam leben Frankfurt e.V.** ist ein gemeinnütziger Verein, der von engagierten Eltern und Pädagogen gegründet wurde. Wir setzen uns für die Umsetzung der in der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) beschriebenen Rechte von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen ein. Unser Ziel ist es, die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Frankfurt voranzutreiben und zu verwirklichen. Gemäß unserem Motto "Wir machen Inklusion" tun wir das in Form konkreter wegweisender Projekte. Derzeit sind das: die unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt, der Offene Treff für Jugendliche mit und ohne Behinderungen sowie das Berufsprojekt "Arbeit inklusive!". Unter **www.gemeinsamleben-frankfurt.de** finden Sie die wichtigsten Informationen über unseren Verein, die Projekte und Ansprechpartner sowie Weiterführendes rund um Gemeinsam leben Frankfurt e.V. und das Thema Inklusion in allen Lebensbereichen.*



Information der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle

Die Unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt ist eines von drei Projekten des gemeinnützigen Vereins Gemeinsam leben Frankfurt e.V. Sie bietet kostenlose Beratung für Eltern junger Menschen mit Behinderungen zu Inklusion in Frankfurt - vom Krippenplatz bis zum Berufseinstieg. Die Beratung findet telefonisch, per E-Mail und in persönlichen Gesprächen in

unseren Büroräumen in der Egenolffstraße 29 im Frankfurter Nordend statt. Das Projekt wird gefördert vom Stadtschulamt und vom Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt.

Elternstammtisch

Wir machen mit dem Elternstammtisch eine kleine Winterpause und werden Ihnen im kommenden Jahr ein neues Programm präsentieren.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachtstage und einen gesunden Start ins neue Jahr.

Das Team der *Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle Frankfurt:*

Bärbel Friese

Telefon: 069 707 90 106

E-Mail: friese@gemeinsamleben-frankfurt.de

Egenolffstraße 29, 60316 Frankfurt

www.gemeinsamleben-frankfurt.de

Elternbroschüren zur Inklusion in Frankfurt

„Inklusive Beschulung in Frankfurt am Main – Hintergründe, Möglichkeiten und konkreter Ablauf“

Rund um Inklusion in der Schule stellen sich für Eltern und ihre Kinder mit Beeinträchtigungen immer noch viele Fragen. Tatsache ist: **Der Rechtsanspruch auf inklusive Beschulung ist im hessischen Schulgesetz verankert.**

Aber die schulische Inklusion ist nach wie vor kein Selbstläufer. Je nach Schwere und Art der Beeinträchtigung gibt es viele unterschiedliche rechtliche Vorgaben und Bestimmungen zu beachten. Sie sind für Eltern und auch pädagogische Fachkräfte nicht immer leicht zu durchschauen. Im Zusammenhang mit der „Modellregion Inklusive Bildung Frankfurt am Main“ fand in der „Bildungsregion Frankfurt West“ ein Fachtag zu diesem Themenfeld statt. Die jetzt erschienene, kostenlose Elternbroschüre „Inklusive Beschulung“ von Gemeinsam leben Frankfurt e. V. ist ein Ergebnis dieses Fachtags.

Fragen beantworten, Wege aufzeigen

Die Broschüre bietet einen Überblick über die allgemeinen rechtlichen Grundlagen der schulischen Inklusion. Darüber hinaus sind die Abläufe rund um die Themen „sonderpädagogischer Förderbedarf“ und „Förderausschuss“ beschrieben. Die Broschüre soll ein hilfreicher Wegweiser sein. Sie stellt komplexe Zusammenhänge einfach und verständlich dar. Zusätzlich sind AnsprechpartnerInnen genannt, die konkrete Unterstützung und Beratung anbieten.

Sie können - die gedruckte Broschüre kostenfrei bestellen per Mail:

beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de

- ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:

<http://www.gemeinsamleben-frankfurt.de>, „Downloads“

„Ratgeber Inklusion Frankfurt von Eltern für Eltern“

Rat, Hilfe, Erfahrungsberichte und Ansprechpartner:innen für Eltern von Kindern mit Behinderung und chronischen Erkrankungen in Frankfurt und Umgebung – das und viele

weitere Informationen rund um Inklusion finden Ratsuchende im Ratgeber Inklusion von "Lust auf besser Leben", der im Februar 2021 erschienen ist. Der Themenkreis reicht von Schwangerschaft und Geburt über alle Lebensbereiche und Altersstufen. Gemeinsam leben Frankfurt e.V. hat als Partner an diesem Ratgeber mitgewirkt.

Sie können

- den gedruckten Ratgeber kostenfrei per Mail bestellen:
beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de
- den Ratgeber als PDF auf unserer Website kostenfrei downloaden:
www.gemeinsamleben-frankfurt.de/downloads

Weitere hilfreiche **Elterninformationen von Gemeinsam leben Frankfurt**

- Info-Broschüre über den Weg von der Förderschule in die Allgemeine Schule
- Träger für Teilhabeassistentz/Schulbegleitung in Frankfurt am Main
- Förder- und Therapie-Angebote für Kinder und Jugendliche mit Behinderung
- Angebote und Ansprechpartner:innen zur Frühförderung in Frankfurt am Main
- Sportvereine mit inklusivem Angebot in Frankfurt am Main und Umgebung

Kostenfreier PDF-Download unter: www.gemeinsamleben-frankfurt.de/downloads

Elternbroschüren zu schulischer Inklusion hessenweit

„Der Nachteilsausgleich – Grundregelungen zur Umsetzung in Schule und Ausbildung in Hessen“

Jede Schülerin und jeder Schüler mit einer Beeinträchtigung/Behinderung hat ein Recht darauf, dass durch individuelle Fördermaßnahmen die vorliegende Beeinträchtigung/Behinderung möglichst so ausgeglichen wird, dass sie oder er unter gleichen Voraussetzungen lernen kann wie die nicht behinderten Mitschülerinnen und Mitschüler. Mit der neuen Broschüre "Der Nachteilsausgleich" möchten wir die Rechtsgrundlagen benennen und erklären sowie Anregungen für geeignete Formen des Nachteilsausgleiches für diese Gruppe von Schülern und Schülerinnen geben.

Ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:

https://gemeinsamleben-hessen.de/de/dokumente/GemeinsamlebenHessen_Brosch_Nachteilsausgleich.pdf

“Inklusive Bildung in Hessen – Das Verfahren“

Der Verein Gemeinsam leben Hessen e.V. stellt darin übersichtlich und in einfacher Sprache das Verfahren zur Feststellung des Förderschwerpunktes für Kinder mit Behinderung dar. Die Broschüre soll Eltern dabei helfen, das Verfahren zu verstehen und ihre Rechte und Pflichten im Verlauf des Verfahrens kennenzulernen.

Ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:

https://gemeinsamleben-hessen.de/de/modules/geoerdert-durch/Broschuere_Inklusive_Bildung_Hessen_Verfahren.pdf

Deutscher Kinderschutzbund – Bezirksverband Frankfurt a. M. e.V.**Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®**

Eltern zu sein ist schön und oft auch ganz schön anstrengend. Viele Eltern fühlen sich allein gelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher und manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser.



Der Elternkurs *Starke Eltern – Starke Kinder*® stärkt Ihr Selbstvertrauen als Mutter oder Vater, macht wichtige Werte deutlich, und erweitert Ihre Fähigkeiten zum Zuhören, Verhandeln und Grenzen setzen.

Sie bekommen Informationen, können spielerisch etwas Neues ausprobieren, mit anderen Eltern Ihre Erfahrungen austauschen und dann mit einer Wochenaufgabe das Gelernte in Ihrem Alltag ausprobieren.

Die Kursleitung unterstützt Sie dabei, Ihren eigenen Weg zu finden, eine zufriedene Familie zu sein. Kinderbetreuung für Kinder von 2 – 5 Jahren ist möglich.

Starke Eltern – Starke Kinder® richtet sich an Mütter und Väter, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben wollen!

Die Elternkurse stärken das Selbstbewusstsein von Eltern und Kindern und laden zum Austausch ein. Eltern bekommen „Handwerkszeug“ für ihre Fähigkeiten zum Zuhören und Verhandeln. Und: Elternkurse machen Spaß!

Alle aktuellen Kurstermine **Starke Eltern - Starke Kinder**® finden Sie unter <https://www.kinderschutzbund-frankfurt.de/kurstermine-und-preise/>

Elterntelefon

Das Elterntelefon ist ein bundesweites Beratungsangebot von **Nummer gegen Kummer e.V.**, Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund und wird in Trägerschaft seiner Mitgliedsverbände angeboten. Es ist kostenfrei, anonym und vertraulich.

**Eltern sein ist manchmal ganz schön schwer!**

Hin- und hergerissen zwischen den Ansprüchen der Kinder, des Partners, der Partnerin und den sozialen oder beruflichen Anforderungen und Belastungen kann einem manchmal alles über den Kopf wachsen. In diesen Fällen kann ein Gespräch oder eine Information schon helfen.

Unter der kostenlosen Rufnummer 0800 1110550, die bundesweit einheitlich ist, können uns Mütter und Väter, aber auch alle anderen Erwachsenen, die mit der Erziehung von Kindern und Jugendlichen betraut sind, anrufen in der Zeit von

Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Unsere ausgebildeten Berater und Beraterinnen hören Eltern ohne Zeitdruck zu und suchen gemeinsam mit ihnen nach Ideen und Lösungen.

Die Anrufe werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt.

Wir sind für Sie da:

- **Wenn Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen.**
- **Wenn es Probleme in der Schule oder im Kindergarten gibt.**
- **Wenn Sie Fragen zur Erziehung haben.**
- **Wenn es Streitigkeiten in der Familie gibt.**
- **Wenn Sie in Ruhe mit jemandem sprechen möchten.**
- **Wenn Sie sich in der Familie stark belastet fühlen.**
- **Wenn Sie eine Information oder Adresse benötigen.**

Kontakt

Comeniusstraße 37

60389 Frankfurt

Telefon: (069) 97 09 01 42

Fax: (069) 97 09 00 30

E-Mail: claudia.lukaschek@kinderschutzbund-frankfurt.de

Web: www.nummergegenkummer.de | www.kinderschutzbund-frankfurt.de

Bildungsangebote für Schulen

Ernährungsrat Frankfurt



Ernährungs-und Umweltbildung im Schulgarten

Bereits seit 25 Jahren unterstützt Umweltlernen in Frankfurt e.V.

Schulen und Kitas bei der Planung und Entwicklung von Schulgärten.

Kontinuierlich fördert das Stadtschulamt seit vielen Jahren die Garteninitiativen.

Die schulischen Gärten leisten einen wichtigen Beitrag zur Ernährung, einem Schlüsselthema nachhaltiger Entwicklung. Die Bewirtschaftung eines Schulgartens mit Lehrer*innen, Eltern und Schüler*innen ermöglicht einen praktischen Zugang zur Ernährungsbildung und führt u.a. zu mehr Wertschätzung von Lebensmitteln. Dies vermindert die Lebensmittelverschwendung und wirkt sich positiv auf die Preisakzeptanz aus. Die im Schulgarten gemachten Erfahrungen tragen die Kinder in ihre Familien erhöhen damit die Reichweite.

Da nicht jede Schule über die räumliche Möglichkeit für einen Schulgarten verfügt und es oft am Personal für die Pflege eines solchen Gartens mangelt, hat der Ernährungsrat Frankfurt die Initiative zur Einrichtung eines externen Schulgartens ergriffen.

Dies ist keine Konkurrenz zu den bestehenden Schulgärten, sondern eine Ergänzung nach dem Vorbild der Berliner „Gartenarbeitsschulen“ <https://www.berlin.de/sen/bildung/lebenslanges-lernen/lernorte/gartenarbeitsschulen/>.

Mit dem Grundstück des ehemaligen „Gift-, Heilpflanzen und Bauerngartens“ sowie einer weiteren Ackerfläche im „Bürgergarten“ des Ostparks, steht dem Arbeitskreis Bildung im Ernährungsrat Frankfurt Gelände im Ostend zur Verfügung. Schulklassen und andere betreute Kinder- und Jugendgruppen sind eingeladen über den Verlauf eines Jahres auf ihren Beeten zu pflanzen, zu pflegen und zu ernten.

Das Angebot besteht derzeit für die verschiedenen Schulen, sowie Nachmittagsbetreuungen im näheren und weiteren Umfeld und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Ratsweg) oder zu Fuß zu erreichen. Aus verschiedenen Stadtteilen wurde schon Interesse für ein ähnliches Angebot bekundet.

Dies ist vom AK Bildung des Ernährungsrates gewünscht. Auf Dauer sollte der „Externe Schulgarten“ innerhalb der städtischen Bildungs-Verantwortung institutionalisiert werden.



Mit Umweltlernen in Frankfurt und dem Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt“ bestehen in Frankfurt bereits erfahrene Einrichtungen und Strukturen im **Bereich Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)**.

Im Rahmen der Frankfurter Beteiligung am Weltaktionsprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und angesichts der Klimakrise ist die Zeit reif, die Bedeutung von BNE und hier auch besonders der Ernährungsbildung anzuerkennen und entsprechende Mittel bereit zu stellen.

Das Thema ist auch in der Landesregierung angekommen. Das Land Hessen hat beim Umweltministerium das „Netzwerk Schulgärten in Hessen“ eingerichtet. Dort werden Fortbildung sowie weitere Unterstützung und Informationen angeboten.

Um BNE, Ernährungsbildung und Schulgärten an Schulen zu verankern, bedarf es auch des Eingangs der Themen in die hessischen Bildungsstandards und Curricula, wie es bereits in verschiedenen Bundesländern der Fall ist. Hier ist noch viel zu tun.

Eine lebendige Arbeit in den Schulgärten und im Ostpark, die öffentliche Sichtbarmachung der Schulgartenarbeit, z.B. bei der Blauen Tafel auf dem Römerberg, und das beharrliche Nachfragen von Eltern bei Stadt und Land können zusammen mit den Initiativen von Umweltlernen und dem Ernährungsrat öffentliche Aufmerksamkeit erzeugen und Wirkung entfalten.

Unterstützung und Mitarbeit sind gefragt!

Kontakt:

Ernährungsrat Frankfurt

AK Ernährungsbildung

<https://ernaehrungsrat-frankfurt.de/arbeitskreise/ernaehrungsbildung/>

Umweltlernen e.V.

<http://www.umweltlernen-frankfurt.de/Freiflaechen/index.htm>

bernd.abraham@stadt-frankfurt.de

Vom Hund lernen. Stark für's Leben.

zweiMITvier bietet Schulen Kommunikationstrainings mit Hund

Wie passen Trainings von zweiMITvier in den Lehrplan?

Schulklassen werden immer heterogener. Schulleitungen und Lehrkräfte stehen vor immer größeren Herausforderungen, damit Schülerinnen und Schüler zu einem Team zusammenfinden und Inklusion gelebt werden kann. Hier kann **Claudia Rixecker** den Schulbetrieb mit Cody unterstützen, denn Teamfähigkeit kann der Mensch vom Hund lernen. Gemeinsam mit dem Hund lernen die Schülerinnen und Schüler wertschätzende Kommunikation:

Bedürfnisse erkennen, Vertrauen aufbauen und eine Beziehung herstellen.

Dazu lösen sie unterschiedliche Aufgaben, um anschließend die Erfahrungen aus dem Mensch-Hund-Kontakt auf den Mensch-Mensch-Kontakt zu übertragen. Durch positive Verstärkung sind Motivation der Teilnehmenden und Lernerfolge garantiert. Darüber hinaus gilt:

Empathie für den Hund bedeutet auch immer Empathie für den Mensch.

Auch bei der Kompetenzentwicklung kann der Hund den Menschen unterstützen. Das gilt besonders für junge Menschen, die ihre persönlichen Kompetenzen im Umgang mit dem Hund erproben. Hunde gehen unvoreingenommen auf die Schülerinnen und Schüler zu und reagieren sofort und unverfälscht. Die Kinder und Jugendlichen wiederum haben erst einmal keine Vorbehalte, sind neugierig auf das ungewohnte Setting und in der Regel motiviert, sich darauf einzulassen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Hund lernen sie ihre Stärken kennen und können sich dadurch bei der Gestaltung ihrer (beruflichen) Zukunft besser orientieren.

Neugierig, wie zweiMITvier arbeitet? Einen Einblick gibt es hier: www.zweimitvier.de

zweiMITvier hat bereits mit der **IGS Süd, Carlo-Mierendorff-Schule und Wöhlerschule in Frankfurt**, mit der Leibnizschule und Albert-Schweitzer-Schule in Offenbach sowie mit dem Studienseminar Bad Vilbel und der Justus-Liebig-Universität Gießen zusammengearbeitet. Rückmeldungen der Schulen und Institutionen finden Sie auf www.zweimitvier.de

zweiMITvier ist bei der **Hessischen Lehrkräfteakademie akkreditiert (Anbieter-Nr. F009250)** und bietet dort Teambuilding für Kollegien sowie 1:1 Coaching für Schulleitungen und Lehrkräfte an.

Sie sind an der Arbeit von zweiMITvier für Ihre Schule interessiert?
Sie haben noch Fragen? Dann melden Sie sich gerne!



Claudia Rixecker | **zweiMITvier**

Nidderauer Straße 17, 61137 Schöneck
0172 9599516 | claudia@zweimitvier.de
www.zweimitvier.de

Facebook: www.facebook.com/zweimitvier

Instagram: zweimitvier

IHK Frankfurt *Berufsorientierung und Berufseinstieg*



Blieben Sie auf dem Laufenden mit dem Newsletter der IHK Frankfurt am Main zu den Themen Berufsorientierung und Berufseinstieg

Der Fachbereich „Aus- und Weiterbildung“ der IHK Frankfurt am Main hat einen Newsletter ins Leben gerufen, der alle Informationen rund um die Berufsorientierung und den Berufseinstieg regional bündelt.

Ob Elternteil, Lehrkraft oder Jugendlicher, wir unterstützen Sie dabei, relevante Informationen rund um die berufliche Orientierung und den Start ins Berufsleben zu erhalten und alle an diesem Prozess beteiligten Akteure bestmöglich mit Informationen zu versorgen.

Mit Ihrer Anmeldung bleiben Sie immer auf dem Laufenden und erhalten wichtige Informationen zu (neuen) Projekten, Messen und anderen Unterstützungsangeboten.

Hier geht es direkt zur Anmeldung: www.frankfurt-main.ihk.de/news-bo

Bei Fragen rund um den Newsletter kontaktieren Sie gerne:

Jannik Till Hautz

j.hautz@frankfurt-main.ihk.de

Tel: 069 2197 1481

BO Hessen. IHK-Initiative für berufliche Orientierung

Die Entscheidung, wie es nach dem Schulabschluss weitergeht, ist für Jugendliche eine große Herausforderung. Sie müssen nicht nur ihre Stärken und Schwächen sowie ihre Interessen kennen, sondern auch überlegen,

welche Ausbildung die richtige für sie ist und einen passenden Ausbildungsplatz finden. Hierbei können Lehrkräfte, Eltern und Unternehmen begleiten und unterstützen. Die Angebote richten sich an Lehrkräfte, Unternehmen, Eltern und Jugendliche.



Bei Fragen zu den Veranstaltungen wenden Sie sich gern an

Annette Adamczyk: IHK Darmstadt, annette.adamczyk@darmstadt.ihk.de, Telefon 06151 871-1179

Nele Hein: IHK Darmstadt, nele.hein@darmstadt.ihk.de, Telefon 06151 871-1298

„Berufliche Orientierung Hessen“ ist eine Initiative der IHKs Frankfurt, Wiesbaden und Darmstadt sowie des Hessischen Industrie- und Handelskammertag e.V. (HIHK e.V.)

Veranstaltungen für Eltern, Schülerinnen und Schüler, Schulleitungen und Lehrkräfte im DEZEMBER

Auch in diesem Schuljahr machen viele Jugendliche ihren Abschluss und stehen vor der Frage, in welchem Unternehmen sie danach eine Ausbildung oder ein duales Studium antreten können. Jeden Donnerstag von 10 bis 11 Uhr bieten wir die Möglichkeit, bei einem Online-Termin ein Unternehmen aus der Region Frankfurt, Wiesbaden oder Darmstadt kennen zu lernen und mit Azubis oder auch dual Studierenden ins Gespräch zu kommen.

Die Termine eignen sich für Schulklassen ebenso wie für Einzelpersonen. Eine Anmeldung ist erforderlich.

08. Dezember 2022 10:00-11:00 Uhr

Virtueller Betriebsbesuch to go: **Nestlé Deutschland AG, Frankfurt am Main**

Infos und Anmeldung unter

<https://www.ihk.de/darmstadt/system/veranstaltungssuche/vstdetail-antrago/5137470/31557&terminId=31557>

15. Dezember 2022 10:00-11:00 Uhr

Virtueller Betriebsbesuch to go: **Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG, Riedstadt**

Infos und Anmeldung unter

<https://www.ihk.de/darmstadt/system/veranstaltungssuche/vstdetail-antrago/5137470/30806&terminId=30806>

Veranstaltungen für Schulleitungen und Lehrkräfte im DEZEMBER

Berufliche Orientierung wird durch Corona erheblich erschwert: Vor allem Praktika, das



Herzstück der BO, sind noch immer nur sehr eingeschränkt umsetzbar. Die IHK-Initiative „Berufliche Orientierung Hessen“ setzt daher auf verschiedene Formate, bei denen Jugendliche Betriebe zunächst online kennen lernen und mit Auszubildenden ins Gespräch kommen.

Sie sind **Lehrkraft** und wollen wissen, welche Möglichkeiten Sie außerdem haben, BO in Corona-Zeiten umzusetzen? In verschiedenen Online-Fortbildungen und Erfahrungsaustauschen bieten wir Ihnen hierzu fachlichen Input und die Möglichkeit zur Diskussion. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Online-Seminar BO-kompakt: Gute Praktikumsbegleitung – vorher, nachher und mittendrin!

01. Dezember 2022 15:00-16:30 Uhr

Schulpraktika sind im Idealfall ein wirksames Instrument zur Beruflichen Orientierung und können als Türöffner für einen Start in die Arbeitswelt genutzt werden. Doch leider klaffen Ideal und Realität teilweise weit auseinander. Damit Praktika wirklich zu einem Gewinn für die Schülerinnen und Schüler werden, bedarf es deshalb einer gezielten Vorbereitung, einer intensiven Begleitung und einer sinnvollen Nachbereitung durch die Lehrkräfte.

Unser Online-Seminar bietet Ihnen in komprimierter Form theoretische Grundlagen, aber auch passende Methoden und Instrumente, um eine zielorientierte Praktikumsgestaltung an Ihrer Schule umzusetzen. Sie richtet sich ganz gezielt an "Einsteiger*innen", die möglicherweise zum ersten Mal eine Praktikumsphase begleiten oder koordinieren.

Unser Dozent, **Dr. André Griemert**, ist als Ansprechperson für Berufliche Orientierung (AP BO) beim Staatlichen Schulamt für die Stadt Hanau und den Main-Kinzig-Kreis mit allen Phasen des Berufsorientierungsprozesses bestens vertraut, wird insbesondere auf die Vorschriften der VOBO eingehen und Sie mit vielen praktischen Tipps versorgen.

Anmeldung erforderlich:

<https://www.ihk.de/darmstadt/system/veranstaltungssuche/vstdetail-antrago/5137470/16538&terminId=16538>

ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)



ZuBaKa – Zukunftsbausteine für neu ankommende Jugendliche

Wir sind ein junges Sozialunternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main, das es sich zum Ziel gesetzt hat, die Startbedingungen von Schüler*innen in Intensiv- und InteA-Klassen zu verbessern.



Unser Anliegen:

gelingende Integration an Schulen

Unsere Methode:

additiv zum Unterricht individuell angepasste Projektarbeit vor Ort.

Wir bieten mit unserem modularen “ZukunftsBauKasten” ein Gesamtpaket, das auf die jeweiligen Rahmenbedingungen der Schulen angepasst wird – so ermöglichen wir zugewanderten Kinder und Jugendlichen mit Sprachförderbedarf einen positiven Einstieg in das Bildungssystem. Mit den Modulen “Ankommen in Schule & Stadt”, “Kennenlernen & Vernetzen”, “Vorbereitung auf Praktikum und Beruf” und “Übergang in die Regelklasse” ergänzen wir den regulären Unterricht.



Kontakt: Anna Meister (a.meister@zubaka.de)

www.zubaka.de

Provadis: Partner für Bildung und Beratung

Vielseitige Angebote zu Berufsorientierung, Ausbildung und Studium

Die **Provadis Ausbildung** betreut als Hessens größtes Ausbildungsunternehmen ca. 1.500 Auszubildende in über 40 Berufen in den Bereichen Produktionstechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik, Logistik, Labortechnik, Informatik sowie im Bereich der Kaufleute und bietet damit vielfältige Wege für den Start ins Berufsleben an. Die Auszubildenden absolvieren ihre Ausbildung bei einem internationalen Unternehmen im Industriepark Höchst, am Standort in Marburg oder im Rhein-Main-Gebiet und erhalten neben der Berufsschule überbetrieblichen Unterricht bei uns, in welchem sie praktische Fähigkeiten für ihren Ausbildungsberuf vermittelt bekommen.

Unsere Hochschule „**Provadis School of International Management und Technology AG**“ ist die zweitgrößte duale Hochschule Hessens, die sich auf duale und berufsbegleitende Studiengänge spezialisiert hat. Abiturientinnen und Abiturienten, Auszubildende und Berufstätige können sich in dualen oder berufsbegleitenden Studiengängen qualifizieren. Kennzeichnend für das duale und berufsbegleitende Studium an der Provadis Hochschule ist die optimale Verzahnung von Theorie und Praxis, die unsere Absolvierenden zu gefragten Fach- und Führungskräften auf dem Arbeitsmarkt macht. Insgesamt betreuen wir ca. 1.100 Studierende in 12 Studiengängen in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften und Technik sowie Informatik und Wirtschaftsinformatik.

Die Angebote der Provadis Ausbildung und die Provadis Hochschule:

- www.provadis.de/ausbildung
- www.provadis-hochschule.de

Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)



Berufsorientierende Elternarbeit – Perspektive Beruf



Kein Durchblick im Dschungel des Schul- und Ausbildungssystems?

Eltern spielen die größte Rolle bei der beruflichen Orientierung ihrer Kinder! Wir beraten Sie zu allen Fragen rund um das hessische Schul- und Ausbildungssystem und unterstützen Sie in Ihrer Rolle als Mitbegleiter:innen der Zukunft Ihres Kindes.

Anfragen bitte an:

elternarbeit@gjb-frankfurt.de

Johannes Rings • Berater

0157 - 38 11 71 69 • johannes.rings@gjb-frankfurt.de

069 - 24 75 433 57

Paula Lapornik • Beraterin

0163 - 14 702 16 • paula.lapornik@gjb-frankfurt.de

069 - 24 75 433 56

Unser Ziel ist es, Sie als Eltern zu unterstützen, Ihre Kinder bei der Schul- und Berufswahl zu motivieren und zu stärken. Eltern haben einen entscheidenden Einfluss auf die schulische und

berufliche Entwicklung ihrer Kinder. Doch welche Unterstützungsmöglichkeiten haben Eltern und wie funktionieren das Schul- und Ausbildungssystem in Deutschland? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Welche beruflichen Perspektiven eröffnen sich mit ihnen?

Diese und weitere Fragen beantworten Ihnen gerne die Berater:innen der gjb. Wir arbeiten seit vielen Jahren mit Schülerinnen und Schülern und Eltern in Frankfurt und kennen das Schulsystem sowie die Anforderungen des Ausbildungsmarktes. Unser Anliegen ist es, Eltern rechtzeitig über die verschiedenen Wege und Möglichkeiten zu informieren und somit die Entscheidungsfindung zu erleichtern.

Unser Beratungsangebot

- Fragen zum Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule, wie geht es nach der 4. Klasse weiter?
- Welche Schule ist die richtige? Was bedeutet die Schulwahlempfehlung der Lehrer?
- Perspektiven nach der Schule: Welche Möglichkeiten gibt es?
- Talente und Stärken der Kinder und Jugendlichen erkennen
- Berufsorientierung: Woher weiß ich, welcher Beruf zu meinem Kind passt?
- Den passenden Ausbildungsplatz finden
- Erfolgreich bewerben – was ist wichtig?

Johannes Rings | Paula Lapornik
elternarbeit@gjb-frankfurt.de | www.gjb-frankfurt.de/elternarbeit

Die Beratung ist kostenfrei.

Unser Chat-Tool zur beruflichen Beratung



Die gjb bietet ein neues Online-Tool zur einfachen, anonymen und kostenfreien Kontaktaufnahme an.

www.contact-gjb.de

Das Programm versteht sich außerdem als Servicestelle für pädagogische Fachkräfte, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und alle anderen Ratsuchenden, die sich über schulische und berufliche Themen informieren möchten.

Unsere Chatzeiten:

Di, Mi & Fr: 10:00 – 17:30 Uhr

Mo & Do: 11:00 – 20:00 Uhr

Offene Sprechstunde für Ukrainer:innen

Ab sofort bietet die Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. jeden Mittwoch von 14-17 Uhr eine offene Sprechstunde für Ukrainerinnen und Ukrainer, die sich über Themen wie das deutsche Schul- und Ausbildungssystem informieren möchten oder Fragen zu ihrer Bewerbung haben. Interessierte können hierzu ohne Anmeldung in unserer Zentrale (Mainzer Landstraße 293, 60326 Frankfurt) vorbeikommen. **Die Sprechstunde findet auf Ukrainisch statt.**

Aktuelle Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei!

Donnerstag., 01. Dezember 2022

Winterzauber in der Nordweststad „Winterzauberland“

10-20 Uhr, Nordwestzentrum Limescorso 8, 60439 Frankfurt

Die Nächte werden länger und die kalte Winterzeit beginnt. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir in den Dezember starten. Nutzen Sie die Gelegenheit sich mit leckeren Waffeln und Punsch über die gjb und ihre Angebote zu informieren und die Berater:innen vor Ort kennenzulernen. Für die ganz kleinen Gäste bieten wir ein kostenfreies Winterbasteln an. Wir freuen uns.

Mittwoch, 07. Dezember 2022

Fachvortrag zum Thema Drogenkonsum

„Zwischen Rausch und Risiko. Alkohol, Cannabis & Co – wenn mein Kind zu Drogen greift“

19 Uhr (Einlass ab 18:30) SAALBAU Gallus Frankenallee 111, 60326 Frankfurt

Anmeldung unter:

<https://survey.lamapoll.de/Zwischen-Rausch-und-Risiko---Fachvortrag-zum-Thema-Drogen/>

Der erste Kater - der erste Joint - viele Eltern sind verunsichert, wenn ihre Kinder zum ersten Mal mit dem Thema Drogen und Rausch in Berührung kommen. Dabei kommen häufig die Fragen auf: "Warum greift mein Kind zu Drogen?" und "Wann wird Konsum zum Risiko?"

Bei dem Vortrag werden die aktuellen Substanzen vorgestellt, die unter Jugendlichen heutzutage häufig konsumiert werden und Konsummuster besprochen, die junge Menschen dazu bewegen Rauschmittel zu konsumieren. Auf dieser Grundlage wird es Eltern und Fachkräften einfacher fallen konsumierende Jugendliche einzuordnen. Eltern werden hier praktische Tipps für den Umgang mit dem Konsumverhalten Ihrer Kinder an die Hand gegeben.

Mittwoch, 15. Februar 2023

Eltern Infoabend: Übergang Kita-Grundschule

VHS Nord in der Nordweststadt 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Tituscorso 7 60439 Frankfurt

Kommen Sie zu unserem Austausch und stellen Sie gerne Fragen, wenn Sie Kinder haben, die in den Kindergarten gehen und bald eingeschult werden und Sie Fragen rund um den Start in die Schulzeit haben.

Gefördert von



Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)

Mainzer Landstraße 293

60326 Frankfurt am Main

www.gjb-frankfurt.de

Filmhaus Frankfurt - Angebote für Schüler*innen

Filmhaus Frankfurt e.V. fördert seit 30 Jahren in Frankfurt am Main die lokale Filmszene mit kostengünstigen Seminaren, Technikverleih sowie Beratung, Information und Vernetzung. Der

FILMHAUS



FRANKFURT

gemeinnützige Verein wird institutionell gefördert vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main und widmet sich allen Filmschaffenden in Frankfurt – vom/von der Schüler*in bis zum Branchen-Profi.

34. visionale – Hessisches JugendMedienFestival

Die 34. Ausgabe der visionale, das größte hessische JugendMedienFestival, fand in diesem Jahr vom 25. bis 27. November 2022 im Gallus Theater in Frankfurt statt.

Die Preisträger stehen nun fest und sind hier zu finden:

Nähere Informationen unter www.visionale-hessen.de

Facebook: <https://www.facebook.com/visionale.hessen>

Instagram: https://www.instagram.com/visionale_hessen/

QR-Code:



Das neue Seminarprogramm des Filmhaus Frankfurt wird von Ende Januar bis Mitte Juni 2023 wieder zahlreiche verschiedene Themenbereiche anbieten. Veröffentlicht wird es in unserer Zeitschrift GRIP, auf unserer Website und den social media Kanälen Anfang Januar.

Wer regelmäßig über die Angebote des Filmhauses informiert werden will, kann dem Verein auf
 facebook (<https://www.facebook.com/filmhaus.frankfurt>) und
 Instagram (<https://www.instagram.com/filmhausfrankfurt/>) folgen
 sowie den Newsletter (<https://www.filmhaus-frankfurt.de/Newsletter>) abonnieren.

Aktuelle Informationen unter www.filmhaus-frankfurt.de

DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum

Dauerausstellung



Die Dauerausstellung, die dem Filmischen Sehen und dem Filmischen Erzählen gewidmet ist, ist geöffnet und wartet darauf, von großen und kleinen Besucher:innen (wieder)entdeckt zu werden!

Das DFF empfiehlt allen Besucher:innen das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Die Nachweispflicht einer Impfung, Genesung oder eines negativen Corona-Tests sowie die Pflicht zum Tragen einer Maske besteht nicht mehr.

Im **Offenen Filmstudio** im 4. OG können Besucher*innen ein Hintergrundmotiv aus unterschiedlichen Fotos und Videos auswählen und sich mittels Bluescreen-Technik in eine neue Welt versetzen lassen. Wer gerne selbst kreativ wird, kann ein eigenes Daumenkino erstellen. Das Offene Filmstudio hat samstags und sonntags von 14–18 Uhr geöffnet. Der Besuch ist im Museumsticket inbegriffen.

Anmeldestart bei den SchulKinoWochen Hessen

Vom 13. bis 24. März 2023 bringen die SchulKinoWochen Filme für alle Altersstufen zum Eintrittspreis von 4 Euro in die hessischen Kinos. Ab dem 1. Dezember können Gruppen Filmvorstellungen in ihrem Kino und kostenlose Begleitworkshops und -gespräche buchen.

Als besonderes Event zum Weltfrauentag können Gruppen am 8. März den Dokumentarfilm **BE NATURAL – SEI DU SELBST** mit Filmgespräch in ihrem Kino buchen. Er porträtiert die erste Filmregisseurin Alice Guy-Blaché und gibt mit zahlreichen Filmausschnitten Einblicke in ihr Lebenswerk.

Infos & Anmeldung auf schulkinowochen-hessen.de
Beratung & Anmeldung: 069 961 220 – 681 | hessen@schulkinowochen.de

LUCAS-Festivalkurzfilme im Streaming

Am 13. Oktober wurden die Preise des 45. LUCAS - Internationales Festival für junge Filmfans vergeben. Die Filme der Kurzfilmwettbewerbe, einschließlich der Preisträger, können Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen **bis zum 23. Dezember** auf dem Streamingportal DFF Kino+ sehen.

LUCAS-Weihnachtsspecial: Kurzfilm für Grundschulkinder

Schulklassen und Gruppen können den Animationsfilm **LOOKING FOR SANTA** (Auf der Suche nach Santa, FR/BE 2021, R: Marc Robinet) vom **01. bis 23. Dezember 2022** kostenfrei über die Streamingplattform DFF Kino+ schauen.



Das LUCAS-Filmfestival empfiehlt den Kurzfilm insbesondere für die 1. und 2. Klassenstufe.

Weitere Infos auf lucas-filmfestival.de/weihnachtsspecial

NEU: Pop-up-KINO

Das FILMmobil macht Kino mobil: Das neue Angebot Pop-up-KINO ermöglicht an hessischen Orten ohne Kino besondere Filmerlebnisse. Für einen Tag verwandeln sich Parks, Turnhallen oder Marktplätze in außergewöhnliche Kinosäle. Zusätzlich zur Filmvorführung kann ein begleitendes Aktivprogramm zusammengestellt werden.



Kontakt & Information: 069 961 220 – 688 |
pop-up-kino@dff.film |
www.filmmobil.dff.film/pop-up-kino

Online-Fortbildungen für Lehrkräfte

Das Filmbildungsprojekt Film Macht Mut bietet im Dezember eine Online-Fortbildung für Lehrkräfte an:

Zwischen Schulhof und Kino: Antisemitische Bilder und Motive im Film erkennen am
05. Dezember 2022, 9-17 Uhr

Weitere Infos auf www.filmmachtmut.de/fortbildungen

KINDERKINO IM DEZEMBER**Freitag, 02. Dezember 2022, 14:30 Uhr | Sonntag, 04. Dezember 2022, 15 Uhr****Kurzfilmprogramm Kurz für Klein und Groß**

THE DEEP (USA 2010), 2 Min. | MALY COUSTEAU (Tschechien 2014), 8 Min. | SEA SONG (Kanada 1998), 4 Min. | LES MONSTRES MARINES (Belgien 2017), 7 Min. | GULP (GB 2011), 2 Min.

Die fünf Filme des moderierten Kurzfilmprogramms Kurz für Klein und Groß entführen in die Tiefe, wurden jedoch alle nicht unter Wasser gedreht. So entsteht ein ganz neuer Blick auf die Welt unter Wasser.

**Freitag, 09. Dezember 2022, 14:30 Uhr | Sonntag, 11. Dezember 2022, 15 Uhr****FINDET DORIE**

Meeresbewohner:innen bereit.

USA 2016. R: Andrew Stanton. Animationsfilm. 97 Min. DF. Empfohlen ab 6 Jahren

In dem Animationsfilm FINDET DORIE macht sich die vergessliche Doktorfisch-Dame Dorie gemeinsam mit dem Clownfisch Marlin und dessen Sohn Nemo auf die Suche nach ihren Eltern. Auch die Fortsetzung des erfolgreichen FINDET NEMO hält viele witzige Begegnungen mit

Freitag, 16. Dezember 2022, 14:30 Uhr | Sonntag, 18. Dezember 2022, 15 Uhr**LAURAS STERN**

Deutschland 2021. R: Joya Thomas. 79 Min. Empfohlen ab 5 Jahren
 Laura findet einen Stern mit abgebrochenem Zacken. Sie freut sich über ihren neuen Freund, denn nach dem Umzug in die Stadt fühlt sie sich ziemlich allein. Doch auch der Stern hat Heimweh. Das magische Großstadtmärchen LAURAS STERN erzählt von einem Mädchen, das ihre neue Umgebung entdeckt und dabei immer mutiger wird.

**Freitag, 23. Dezember 2022, 14:30 Uhr | Freitag, 30. Dezember 2022, 14:30 Uhr | Sonntag, 01. Januar 2023, 15 Uhr****WEIHNACHTEN IM ZAUBEREULENWALD**

Estland 2018. R: Anu Aun. 90 Min. DF. Empfohlen ab 6 Jahren

In WEIHNACHTEN IM ZAUBEREULENWALD kommt die zehnjährige Eia kurz vor Weihnachten zu Bekannten aufs Land. Rund um den Zaubereulenhof entdeckt das Mädchen viele

Tiere im tiefverschneiten Wald. Als der habgierige Unternehmer Ravidio den Wald abholzen will, gerät das Idyll in Gefahr.

Filmkultur online

Das DFF bietet auf seiner Website unter www.dff.film/filmkultur-zuhause jungen Filmfans zahlreiche Möglichkeiten, Filmkultur online zu erleben: Auf der Seite gibt das Team Streamingtipps und stellt Spielideen und Bastelanleitungen für optische Spielzeuge vor. Weiterhin finden sich auf der Seite spannende Multimedialguide-Videos, produziert von jungen Menschen für junge Menschen. Der YouTube-Kanal der Museumspädagogik inspiriert dazu, sich selbst einmal als Filmemacher:in zu versuchen.



Kontakt Museumspädagogik:
Tel.: 069 – 961 220 223 (Mo-Fr, 10–15 Uhr)
museumspaedagogik@dff.film

DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum
Schaumainkai (Museumsufer) 41
60596 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 961220220
Telefax: +49 (0)69 961220339
E-Mail: info@dff.film
Internet: ww.dff.film

EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain

EXPERIMINTA–Angebote Dezember 2022

Bitte informieren Sie sich auf unsere Website über die aktuelle geltenden Hygienemaßnahmen:

www.experiminta.de



Nacht im Museum

Science-Show

Freitag, 02. Dezember 2022, 19.00 - 22.00 Uhr

Kosten: 18 Euro pro Person

Anmeldung: www.experiminta.de/online-anmeldung/events-und-shows

Wenn abends das Museum schließt, das Licht erlischt und die Exponate zur Ruhe kommen, ist die Zeit der Wissenschaftler. Dann begeben sie sich auf die Bühne und zeigen Ihre Experimente.

Es blitzt und raucht, es knallt und leuchtet. Ein erstauntes Raunen ist in der Menge zu hören.

Lassen sie sich von spannenden Phänomenen und spektakulären Experimenten faszinieren. Und nach der Show erkunden Sie in entspannter Atmosphäre und im Schein der Taschenlampen unser Museum.

Unser fantastisches Show-Team zaubert jeden Monat eine neue Show.

Ob zu den Themen „Feuer und Eis“, „virtuelles Wasser“ oder eine „elektrische Nacht“, hier ist für jeden etwas dabei. Bei dem einen oder anderen Experiment können Sie auch selbst auf der Bühne mitmachen.

Unsere Show-Reihe „Nacht im Museum“ findet immer am ersten Freitag des Monats statt. Die Show beginnt um 20 Uhr, der Einlass ist bereits um 19 Uhr.



Anschließend entdecken Sie das Museum auf eigene Faust im Taschenlampenschein (ca. 45 min).

Lassen Sie sich dieses Event nicht entgehen, deshalb runter von der Couch und reservieren Sie noch heute Ihr Ticket!

Badeperlen und Seife einfach selbstgemacht

Workshop

Samstag, 03. Dezember 2022, 10.15 - 13.30 Uhr

Kosten: 30 Euro pro Person

Anmeldung: www.experiminta.de/online-anmeldung/workshops

Viele Sachen aus unserem Alltag können wir mit einfachen Mitteln selbst herstellen. Damit verstehen wir besser, wie etwas funktioniert und können so gut auf Nachhaltigkeit und damit auf die Umwelt achten. Badekugeln und Seife lassen sich sehr einfach selbst herzustellen.

Im Rahmen dieses Workshops lernen die Teilnehmer im theoretischen Teil, wie Badekugeln das Wasser zum Sprudeln bringen und worin die reinigende Wirkung der Seife besteht. Im praktischen Teil werden dann Badekugeln und Seife aus käuflichen Grundsubstanzen selbst hergestellt.

Show mit den Physikanten

Science-Show

Samstag, 03. Dezember 2022, 11:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 15:00 Uhr

Kosten: 15 Euro pro Person

Anmeldung: www.experiminta.de/online-anmeldung/events-und-shows

Die Physikanten sind bekannt aus Film und Fernsehen. Als Wissenschafts-Comedy-Gruppe bestehend aus Physikern, Schauspielern und Moderatoren erreichten sie mit ihren ebenso lehrreichen wie komischen Wissenschaftsshows weltweit bereits mehr als 1 Million Zuschauer begeistert. Wenn sie die Bühne betreten, wird Physik so witzig wie eine Comedy-Show, glamourös wie ein Abend im Varieté oder packend wie ein Fußballspiel: Stabile 200-Liter-Fässer falten sich mit gewaltigem Knall zusammen oder ein Laserstrahl macht plötzlich Musik und wird zur Bassgitarre, denn seit 18 Jahren beweisen uns die Physikanten: So unterhaltsam kann Naturwissenschaft sein!

Workshop

Micro:Bit - Tag 1 + 2

Samstag, 10. Dezember 2022 - Sonntag, 11. Dezember 2022, 10:00 - 13:30 Uhr

Kosten: 65 Euro pro Person

Anmeldung: www.experiminta.de/online-anmeldung/workshops

Mit dem Micro:Bit werden die Grundlagen der Elektronik greifbar und nachvollziehbar erlernt. Sensoren, Taster, LEDs, Mikrofon und Lautsprecher kommen zum Einsatz, um die grundlegenden Bauteile zu verstehen. Die Programmierung wird über eine grafische blockbasierte Programmiersprache erfolgen.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen des
EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain
erhalten Sie über unsere Homepage www.experiminta.de

Experiminta ScienceCenter FrankfurtRheinMain
Hamburger Allee 22-24; 60486 Frankfurt am Main
069 713 79 69-0; Fax 069 / 713 79 69-19

Experiminta Öffnungszeiten:

In den hessischen Schulferien

Montag bis Freitag von 10:30 Uhr - 17:30 Uhr

Museum für Kommunikation Frankfurt



Die aktuellen Infos zu den Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag + feiertags 10-18 Uhr

Montag geschlossen

Bitte informieren Sie sich auf unsere Website über die aktuelle geltenden Hygienemaßnahmen:
www.mfk-frankfurt.de

Monatskalender DEZEMBER 2022

WECHSELAUSSTELLUNGEN

Bis 29. Januar 2023

Potz! Blitz! Vom Fluch des Pharaos bis zur Hate Speech

Wir alle tun es: Schimpfen und Fluchen. Kraftausdrücke gibt es wohl seit es Sprache gibt und in allen Kulturen der Welt. Die Ausstellung „Potz! Blitz! Vom Fluch des Pharaos bis zur Hate Speech“ geht diesem Sprachphänomen auf unterhaltsame Weise nach.

Kurator Rolf-Bernhard Essig schlägt einen Bogen von saftigen Verfluchungen in Keilschrift über internationale Beschimpfungen mit Tiernamen bis zu Internet-Trollen und Hate Speech. Da geht es auch um die Lust am Tabubruch, um Männer- und Frauenschmähungen, um das Phänomen der Fluchabwehr durch das Tragen von Amuletten, um Ausraster in Fußball und Verkehr oder um vergebliche Verbote von Kraftausdrücken. Historische Objekte, Medienstationen sowie Mitmach-Angebote zeigen, dass Fluchen und Schimpfen ständige und lebendige Elemente jeder menschlichen Kommunikation sind. Übrigens: der Titel ist eine Verkürzung von „Gottes Blitz soll dich treffen!“

Die Ausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt der Museen für Kommunikation Frankfurt und Nürnberg.

Bis 28. August 2023

KLIMA_X

Wir kennen alle die Last der guten Vorsätze: Wir wollen weniger Zucker essen, unseren Fleischkonsum reduzieren, uns mehr bewegen, nicht mehr Rauchen oder das Fahrrad statt das Auto nehmen. Oft wissen wir bereits, was gesund und gut für uns wäre, doch die Umsetzung fällt uns schwer. Das gilt auch in Bezug auf die Klimakrise. Starkregen, Hitzeperioden oder Dürren haben wir bereits erlebt und Klimawissenschaftler:innen auf der ganzen Welt haben valide Klimadaten vorgelegt. Wir wissen, dass wir CO2 Emissionen deutlich reduzieren müssen, um unseren Lebensraum zu erhalten. Wir wissen, dass wir unsere Mobilität, Ernährung und unseren Konsum verändern müssen. Wir wissen, dass das Thema uns alle angeht – im Großen die Politik und Wirtschaft und im Kleinen jeden in der persönlichen Lebensführung. Doch warum tun wir nicht, was wir wissen?

Die Ausstellung geht diesen Fragen nach und lädt die Besuchenden ein, den eigenen Veränderungstyp auszukundschaften. Denn jeder Mensch geht mit Veränderung unterschiedlich um und hat unterschiedliche Auffassungen dazu. Frei nach dem Motto: Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.

Bis 10. September 2023

Klima & Du - Ein partizipativer Denkraum

Was können wir als Einzelne und als Gesellschaft tun, um der Klimakrise zu begegnen? Welche Fragen und welche Vorschläge gibt es bereits und was treibt uns an? Begleitend zur großen Wechselausstellung KLIMA_X zeigen wir in den KunstRäumen Ergebnisse aus dem Vermittlungsprogramm und partizipativen Aktionen. Die Ausstellung wird sich mit der Zeit verändern und soll Gruppen und Initiativen ermöglichen, sich zu beteiligen. Unter anderem sind

hier die originalen Gewinnerentwürfe der Aktion „Kinder gestalten eine Briefmarke“ (Deutsche Post) zum Thema Nachhaltigkeit zu sehen und Ergebnisse des Kooperationsprojekts mit der Ev. Akademie Frankfurt „#change: Werkstatt für Veränderung“.

DAUERAUSSTELLUNG

Mediengeschichte|n neu erzählt!

Folgen Sie uns auf eine Reise durch die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Kommunikation: Anhand von bahnbrechenden Erfindungen, kuriosen Erlebnissen und ungewöhnlichen Schicksalen spannen wir in der Dauerausstellung auf 2500 qm den Bogen von der Keilschrifttafel bis zur Datenbrille.

44 Themeninseln zeigen exemplarisch die Entwicklung anhand von vier zentralen Phänomenen: Beschleunigung, Vernetzung, Kontrolle und Teilhabe

BESCHLEUNIGUNG – Unser Alltag ist geprägt von Stress und Zeitdruck. Wir wollen in der vorhandenen Zeit mehr erleben, mehr leisten, mehr fühlen. Diese Verdichtung beschleunigt uns weiter. Digitalisierung und Mobilität tragen dazu bei und prägen die Geschichte der Kommunikation. Zeit ist zum knappsten Rohstoff der Welt geworden – wie gehen wir mit dieser Entwicklung um?

VERNETZUNG – Mit Schifffahrt, Eisenbahn und Telegrafie begann die weltweite Vernetzung. Heute vernetzen wir uns mit Menschen, Informationen und Dingen – mobil und in Echtzeit. Die Grenze zur digitalen Welt ist fließend geworden. Bringt uns die zunehmende Vernetzung einander näher?

KONTROLLE – Fast alles ist online zu haben und smarte Geräte ermöglichen Zugänge immer und überall. Die Digitalisierung bietet grenzenlose Möglichkeiten, doch dabei hinterlassen wir Spuren: Unsere Daten werden zur gefragten Ware für Unternehmen und Staaten. Wie können wir die Vorzüge dieser digitalen Welt nutzen, ohne die Kontrolle über unsere persönlichen Daten abzugeben?

TEILHABE – Zeitungen, Radio und Fernsehen informieren uns über das Weltgeschehen. Durch Internet und Smartphone können wir nun aktiver Teil von digitalen Gemeinschaften werden: wir teilen unsere Meinungen, Erfahrungen und Neuigkeiten. Theoretisch – denn nicht jeder kann oder will sich beteiligen. Globales Miteinander oder digitale Ausgrenzung?

Es gibt in keinen festgelegten Rundgang. Sie können ähnlich dem WWW durch die Dauerausstellung surfen und Ihre persönlichen Verlinkungen herstellen. An vielen interaktiven Stationen können Sie spielerisch lernen, uns Ihre Meinung hinterlassen, Ihr Nutzerverhalten überprüfen oder Tipps mitnehmen. Im Kunstbereich erwarten Sie Highlights der Sammlung und temporäre Ausstellungen mit Bezug zu den Phänomenen der Kommunikationsgeschichte.

VERANSTALTUNGEN

Öffentliche Führungen und Angebote

Freitag, 02. Dezember 2022 14 Uhr

Depotführung Heusenstamm – Ein Blick hinter die Kulissen

Nicht alles, was das Museum in seinen Archiven und Depots hat, wird auch ausgestellt. Bei der Depotführung bekommen Sie sonst verborgene Schätze zu Gesicht und erfahren mehr über die Arbeit eines Museums

Unter den rund 375.000 Objekten des Depots verbergen sich Schätze wie die Telefonvermittlung des Fräuleins vom Amt, seltenen Fernsehgeräte aus den 1930er Jahren oder Designikonen aus der Radiogeschichte. Ebenfalls dokumentiert ist die Entwicklung zum Großrechner mit Lochkarten über den ersten Heimcomputer bis hin zum allgegenwärtigen Smartphone.



Auf 15.000 qm Magazinfläche ist zudem viel Raum für Großobjekte: Mehr als 30 Kutschen und Schlitten, 120 Kraftfahrzeugen rund 20 Zweiräder und zahlreiche Kleinfahrzeuge stehen in drei Fahrzeughallen.

In klimatisierten Räumen ist die Kunstsammlung mit Gemälden und Plastiken, die Grafische Sammlung und das Kunstgewerbe untergebracht.

Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung per Mail an mkf.sammlung@mspt.de möglich.

Ort: Museumsdepot, Philipp-Reis-Straße 4 – 8, 63150 Heusenstamm
Alter: Erwachsene und Kinder ab 6 Jahre
Kosten: 7 Euro | ab 6 Jahre 3,50 Euro

Sonntag, 04. Dezember 2022 | 11.30 Uhr

Familienrundgang | Klima_X

Mit diesem interaktiven Format erkunden Kinder gemeinsam mit Eltern oder Großeltern das Museum, erfahren Wissenswertes über besondere Exponate und dürfen selbstverständlich auch das ein oder andere selbst ausprobieren.

Alter: für Kinder ab 6 Jahre
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de
Kosten: Museumseintritt

Donnerstag, 08. Dezember | 10.15 Uhr

Schulkinovorstellung von „Dear Future Children“

In dem Dokumentarfilm von 2021 begleitet der 22-jährige Regisseur Franz Böhm drei junge Frauen aus Uganda, Chile und Hongkong bei ihrem Kampf für Klimaschutz, Gerechtigkeit und Demokratie. In knapp 90 Minuten zeichnet der Film ein Portrait einer mutig-entschlossenen Generation von Aktivistinnen, die sich immensen Widerständen entgegenstellen.

Bei der Vorstellung für Klassen werden Franz Böhm und Nina Voborsky, Leiterin der Vermittlung des Museums, im Anschluss über den Film und Möglichkeiten des Widerstands diskutieren.

In Kooperation mit den **Arthouse Kinos Frankfurt** anlässlich der Ausstellung KLIMA_X

Alter: FSK ab 12 Jahren
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de / Telefon: (069) 6060321
Kosten: ab 20 Personen 7 € pro TN
Ort: Harmonie Kino, Dreieichstraße 54, 60594 Frankfurt
Hinweis: Mit der Kinokarte der Sondervorstellung ist der Eintritt in die Ausstellung KLIMA_X frei.

Sonntag, 11. Dezember 2022 | 14 Uhr

Kurator:innenführung | KLIMA_X

Wir kennen alle die Last der guten Vorsätze: Wir wollen weniger Zucker essen, unseren Fleischkonsum reduzieren, uns mehr bewegen, nicht mehr Rauchen oder das Fahrrad statt das Auto nehmen. Oft wissen wir bereits, was gesund und gut für uns wäre, doch die Umsetzung fällt uns schwer. Das gilt auch in Bezug auf die Klimakrise. Wir wissen, dass wir unsere Mobilität, Ernährung und unseren Konsum verändern müssen. Wir wissen, dass das Thema uns alle angeht. Doch warum tun wir nicht, was wir wissen? Die Ausstellung geht dieser Frage auf den relevanten Ebenen der Kommunikation nach. Anhand ausgewählter Beispiele zeigt sie, dass Veränderung möglich ist und wir den Planeten retten können.

Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de
Kosten: Museumseintritt
Hinweis: max. 15 Teilnehmende

Sonntag, 11. Dezember 2022 | 13 bis 17 Uhr

DL0DPM Die Funkstation auf dem Museumsdach

Delta-Lima-Null-Delta-Papa-Mike - ist das weltweite Rufzeichen der Amateurfunkstation auf dem Dach des Museum für Kommunikation in Frankfurt am Main: "DL" steht für Deutschland, "0" ist Kennungen für Clubstationen und "DPM" steht für das ehemalige Deutsche Postmuseum.

Erleben Sie weltweite Kurzfunkkommunikation, hören Sie in Echtzeit Funkverbindungen zur ISS, lernen Sie das Morse-Alphabet kennen und...und...und...

Die Amateurfunkstation DL0DPM wird ehrenamtlich durch Funkamateure des DARC (Deutscher Amateur Radio Club) im Auftrag des Museum für Kommunikation Frankfurt betreut.

Die Station ist jeden 1. und 3. Sonntag im Monat geöffnet. Sondertermine sind nach Vereinbarung möglich.

Anmeldung: Sondertermine für einen Besuch der Clubstation können per Mail unter dl0dpm@darc.de vereinbart werden.

Kosten: Museumseintritt
Ort: Museum
Hinweis: Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten können sich maximal 3 Besucher:innen gleichzeitig in der Funkstation aufhalten.

Dienstag, 13. Dezember | 19 bis 20.30 Uhr

Daten-Dienstag on Tour im Museum für Kommunikation Frankfurt:

Potz! Blitz! Hassrede im Netz

Beim "Daten-Dienstag" stellen Expert:innen Themen rund um Datenschutz und IT-Sicherheit vor und kommen anschließend mit dem Museumspublikum ins Gespräch. Beim "Daten-Dienstag on Tour" ist die Veranstaltung zu Gast im Frankfurter Haus. weiterlesen Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe Daten-Dienstag, die das Museum für Kommunikation seit

2015 in Kooperation mit dem **Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)** und dem **Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands e.V. (BvD)** veranstaltet. Die **DATEV-Stiftung Zukunft** fördert die **Veranstaltungsreihe**.

Kosten: kostenlos

Ort: Vor Ort im Museum für Kommunikation Frankfurt oder online per Zoom

Anmeldung: anmeldung.mfk-nuernberg@mspt.de

Samstag, 17. Dezember 2022 | 14 – 18 Uhr

Workshop Wetterstation

Ist das noch Wetter oder schon Klima? Können wir selbst zur Forschung beitragen? In unserem Workshop wollen wir ein „Wetterhäuschen“ bauen, das Umwelt-Daten sammelt. Weiterlesen Die Daten werden auf zwei verschiedenen Plattformen abgelegt und können u.a. zur Erforschung des Klimawandels genutzt werden. Diese Teilhabe an Wissenschaft durch Menschen wie Du und ich nennt man „Citizen Science“.

Jede/r Kursteilnehmer:in kann die eigene kleine Wetterstation am Ende mit nach Hause nehmen.

Alter: Für Kinder ab 12 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder (069) 60 60 321

Kosten: Museumseintritt zzgl. 30 € Materialpauschale pro Duo

Ort: Museum

Öffentliche Führungen in unseren Sonderausstellungen

finden immer **Sonntag nachmittags** statt. Bitte melden Sie sich dafür bei uns wochentags unter vermittlung_mfk-frankfurt@mspt.de oder telefonisch unter (069) 60 60 321 oder am Wochenende am Museumsempfang unter (069) 6060404.

Kosten: Eintritt + 2 € Führungsgebühr.

Hinweis: Max. 15 Teilnehmer*innen

Termine:

Potz! Blitz! Vom Fluch des Pharaos bis zur Hate Speech

Sonntag, 04., 11. und 18. Dezember 2022 | 15 Uhr

KLIMA_X

Sonntag, 04., 11. und 18. Dezember 2022 | 16 Uhr

Mittwoch, 07. und 21. Dezember 2022 | 18 Uhr

Kinderwerkstätten

Offene Werkstatt

Die Kinderwerkstatt wird von Mitarbeitenden des pädagogischen Teams betreut, die eine Einführung geben und bei Bedarf unterstützen. Das offene Konzept der Kinderwerkstatt möchte zum Selbsterkunden und Ausprobieren einladen – frei nach Interesse Neugier fördern und Selbstlernkompetenzen stärken.

Immer Mittwoch (15.30 – 16.30 Uhr), Samstag (15.30 – 16.30 Uhr) und Sonntag (10.30 - 11.30 Uhr und 11.45 - 12.45 Uhr)

Alter: für Kinder ab 4 Jahren
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder (069) 60 60 321
Kosten: 5 € für 1 Erwachsenen und 1 Kind zzgl. Museumseintritt
Ort: Museum
Hinweis: Anmeldung erforderlich

SonntagsFamilienWerkstatt

Immer sonntags können Familien zwei Termine buchen und die Angebote der Kinderwerkstatt für sich entdecken. Die Kinderwerkstatt wird von Mitarbeiter:innen des pädagogischen Teams betreut, die eine Einführung geben und bei Bedarf unterstützen. Das offene Konzept der Kinderwerkstatt möchte zum Selbsterkunden und Ausprobieren einladen – frei nach Interesse Neugier fördern und Selbstlernkompetenzen stärken.

Immer sonntags 11.15 bis 12.15 Uhr und 12.30 - 13.30 Uhr

Alter: für Kinder ab 4 Jahren
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder (069) 60 60 321
Kosten: 5 € für 1 Erwachsenen und 1 Kind zzgl. Museumseintritt
Ort: Museum

Kinderwerkstatt to-go Tüte

Das Beste aus der Werkstatt für Zuhause oder die Kita.

Die Kinderwerkstatt, der hands-on Bereich des Museums, ist zurzeit leider geschlossen. Damit alle Kinder ab 4 Jahren nicht ganz auf die Werkstatt verzichten müssen, hat das museumspädagogische Team Kinderwerkstatt to-go Tüten gepackt: Diese enthalten fünf unterschiedliche Bastelanleitungen gegen Langeweile im Lockdown. Die Tüten gibt es für zwei unterschiedliche Altersgruppen: für Kinder von 4-7 Jahre und für ältere von 8-11 Jahre. Natürlich haben bestimmt auch Erwachsene Spaß am Gestalten und ausprobieren. Die Tüten können gegen Bestellung von mindestens zwei Stück im Museum abgeholt werden.



Kosten: 7€ je Tüte

Information und Bestellung: (069) 60 60 321, buchungen-mkf@mspt.de

Kinderwerkstatt to-go Box für Kitas, Hortgruppen und Co.



Speziell für Kindergruppen, die sonst auch gerne und oft die Kinderwerkstatt besuchen, bieten wir im Museumsshop Boxen mit jeweils drei unterschiedlichen Bastelanleitungen an. Es gibt drei unterschiedliche Boxen mit Bastelmaterial und Anleitungen für jeweils 15 Kinder.

Box1: Windrad, Drucken, Gefühls-Selfie + Anleitung zum Schrott-Robo

Box2: Mobliée, Drucken, Leporello und Anleitung zum Schrott-Robo

Box3: Rasseln/Kastagnetten, Drucken Rakete und Anleitung zum Schrott-Robo

Auch diese Boxen können telefonisch oder per Mail bei unserem Team Bildung und Vermittlung bestellt und nach Terminabsprache vor Ort abgeholt werden

Kosten: 50€ je Box

Information und Bestellung: (069) 60 60 321, buchungen-mkf@mspt.de

Online Angebote für Kinder

Von Null auf Eins

Programmieren für Anfänger*innen

Online-Kurs für alle ab 10 Jahren

Eine Welt ohne Computerprogramme ist heute nicht mehr denkbar. Wir nutzen Smartphones und Apps, verschicken Mails und spielen Online-Games. All das wurde von kreativen Menschen für uns programmiert. Aber warum sollen Spiele, Maschinen und Roboter nur das machen, was andere programmiert haben? Warum nicht selbst programmieren, damit diese genau das tun, was wir wollen? Der Onlinekurs "Von Null auf Eins. Programmieren für Anfänger*innen" richtet sich vor allem an Kinder ab 10 Jahren. Aber auch Erwachsene können mit diesem Kurs das Programmieren lernen. Er beginnt bei Null – es werden also keine Vorkenntnisse benötigt.

Online: www.mfk-frankfurt.de/programmieren-fuer-anfaenger

Museum für Kommunikation Frankfurt – Social Media

Facebook: <https://www.facebook.com/mfk.frankfurt>
Twitter: https://twitter.com/mfk_frankfurt
Instagram https://www.instagram.com/mfk_frankfurt
Leben und Lernen Blog: www.lebenx0.de/blog
Newsletter: <https://www.mfk-frankfurt.de/newsletter>

PRESSEKONTAKT:

Regina Hock
Tel.: (0 69) 60 60 350
E-Mail: r.hock@mspt.de
www.mfk-frankfurt.de/presse

Weitere Informationen zu den Ausstellungen und Veranstaltungen im Museum für Kommunikation unter
www.mfk-frankfurt.de

Museum für Kommunikation Frankfurt

Schaumainkai 53 (Museumsufer)
60596 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 60 60 0
Telefax +49 (0)69 60 60 666
E-Mail mfk-frankfurt@mspt.de



Ausstellung

Nachgefragt: Frankfurt und der National Sozialismus (NS)

Bis 23. April 2023 Für Menschen ab 10 Jahren

Was weißt du über den Nationalsozialismus?

...und was hat das mit dir zu tun?

So will die Ausstellung Kinder ansprechen:

Familie, Spiel, Schule, Freizeit und Erfahrungen im Zweiten Weltkrieg:

Lerne das Leben junger Frankfurter*innen kennen und erfahre so etwas über die damalige Gesellschaft und die Weltanschauung des Nationalsozialismus. Informiere dich in der Ausstellung und höre dir an, was heutige Frankfurter*innen zum NS sagen. Werde aktiv und stelle dein Wissen auf die Probe. Du findest das ist ein schwieriges Thema? Unsere fachkundigen Publikumsbetreuer*innen sind für dich da und helfen gerne weiter.

So will die Ausstellung Eltern ansprechen

Schule, Familie, Spiel, Jugend und Erfahrungen im Zweiten Weltkrieg:

Ausgehend vom Leben junger Frankfurter*innen gibt die Ausstellung Einblick in Mentalitäten, Handlungsspielräume und Gesellschaftsstrukturen in der NS-Zeit. Die Vielfalt der Perspektiven und Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen wird anhand von Zeitzeug*innen-Interviews, Biographien und Objekten erzählt. Gespräche mit heutigen Frankfurter*innen thematisieren die Fortwirkungen der NS-Zeit und ermutigen die Besucher*innen zur Auseinandersetzung mit den eigenen Standpunkten.

Täglich begleiten fachkundige Publikumsbetreuer*innen die Besucher*innen der Ausstellung dabei, anhand vom Leben junger Frankfurter*innen Mentalitäten, Handlungsspielräume und Gesellschaftsstrukturen in der NS-Zeit zu erkunden. Ein zusätzlich erstellter Leitfaden soll Erwachsene dazu anregen, Kindern das Thema NS zuzutrauen.

Geöffnet

Dienstag bis Freitag 10 bis 18 h, Mittwoch 10-21 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 19 h

Familienführungen in der Ausstellung „Nachgefragt: Frankfurt und der NS“

Für Familien mit Kindern ab zehn Jahren

Mit Arbeitsaufträgen ausgestattet erhalten die Teilnehmer*innen Einblick in das Leben von Kindern und Jugendlichen sowie Mentalitäten, Handlungsspielräume und Gesellschaftsstrukturen in der NS-Zeit.

Sonntag, 11. Dezember 2022, 14 Uhr

Gebühr: 3€ zzgl Eintritt (Erwachsene 8/4€, bis 18. Geburtstag Eintritt frei)

Anmeldung: besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de / Tel.: +49 (0)69 212 35154

Das Junge Museum Frankfurt im Dezember 2022

Familienführungen in den Dauerausstellungen des Historischen Museums

Stadtentwicklung

Von der Schneekugel in die Stauferzeit und weiter zu den Stadtmodellen des 20. Jahrhunderts: Der Rundgang in der Dauerausstellung des Historischen Museums veranschaulicht die Entwicklung der Stadt Frankfurt und erforscht Gründe für städtisches Wachstum und Wandel.

Wie man einen Kaiser macht

Ein interaktiver Stadtgang über die Geschichte und Bedeutung Frankfurts als Wahl- und Krönungsstadt. Nach einer Erkundungstour im Museum stehen die Originalschauplätze Dom, Römerberg und Kaisersaal im Mittelpunkt.

Zusammenleben im mittelalterlichen Frankfurt

Der interaktive Stadtspaziergang behandelt das Zusammenleben von Bürgern und Fremden im mittelalterlichen Frankfurt vom 8. bis zum 16. Jahrhundert. Die besondere Lage und Bedeutung der fränkischen Siedlung werden ebenso thematisiert wie die herausragende Bedeutung von Messe und Handel für die Stadt.

Familienführung im November:

Sonntag, 18. Dezember 2022, 15 Uhr: Zusammenleben im mittelalterlichen Frankfurt

Gebühr: Jeweils 3 € zzgl. Eintritt (Erwachsene 8/4€, bis 18. Geburtstag Eintritt frei)

Anmeldung: besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de / Tel.: +49 (0)69 212 35154

Werkstätten sind wieder offen!

Jeden Samstag und Sonntag öffnet von 14-17 Uhr eine Werkstatt im Jungen Museum. Mehr über das aktuelle Angebot finden Sie im digitalen Programmkalender des Jungen Museums:

junges-museum-frankfurt.de/kalender

sowie besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de / Tel.: +49 (0)69 212 35154

Für alle buchbaren Werkstätten:

Werkstattbesuche für Hort & Schulgruppen: max. 10 Kinder für 3h – 100 €

Werkstattbesuche für private Gruppen/Geburtstag: max. 10 Kinder für 3h – 175 €

Party feiern in einer Werkstatt

Dauer: 3 Stunden, inkl. 1/2 Stunde für Essen und Trinken an der Geburtstagstafel. Kuchen und Getränke müssen mitgebracht werden, Geschirr und Besteck sind vorhanden.

Gebühr: 175 € (max. 10 Kinder, inkl. 2 Begleitpersonen), weitere Erwachsene zahlen den Museumseintritt.

Folgende Werkstätten stehen zur Auswahl

Urban Sketching

Mit Zeichenblock und den Lieblingsstiften geht es nach draußen in die Stadt. Beim Stadtzeichnen, auch Urban Sketching genannt, geht es darum, das Gesehene direkt auf Papier festzuhalten. So macht auch immer die individuelle Wahrnehmung der kleinen Künstler*innen die Zeichnungen zu etwas Besonderem mit einer ganz persönlichen Note.

Für wen: ab 3. Klasse

Dauer: 2 Stunden

Historische Drogerie

Zahncreme selbst anfertigen oder Kräuter für Teemischungen zusammenstellen: Mit allen Sinnen werden in der Drogerie die Waren aus der Zeit um 1900 kennengelernt und ausprobiert.

Für wen: 2. bis 5. Klasse

Dauer: 2 Stunden

**Druckwerkstatt**

Die Frage, wie traditionell gedruckt wurde, ist in dieser Werkstatt zentral. Unterschiedliche Papiere und Farbauswahlen stehen zur Verfügung, damit jeder unter einem bestimmten Thema stehende Druck aus Kinderhand zu einem künstlerischen Unikat wird.

Für wen: ab Vorschule

Dauer: 2 Stunden

Papierschöpfen

Auch Papierschöpfen ist wieder möglich.

[Papierschöpfen | Junges Museum Frankfurt \(junges-museum-frankfurt.de\)](https://junges-museum-frankfurt.de)

Anmeldung und Besucherservice

besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

Dienstag – Sonntag: 11 - 18 Uhr unter: +49 69 212-35154

Infos und Absagen nur unter: +49 69 212-35599

Ticketshop

<https://historisches-museum-frankfurt.ticketfritz.de/Home/Index>

Außerdem:

Die letzte Ausstellung des Jungen Museum Frankfurts über Revolutionen und Protestbewegungen in Frankfurt am Main

„Dagegen! Dafür? Revolution. Macht. Geschichte.“

ist digital verfügbar!

Die zu Ende gegangene Ausstellung „Dagegen! Dafür? Revolution. Macht. Geschichte.“ des Jungen Museum Frankfurts ist ab sofort auf unbegrenzte Zeit digital verfügbar. Die Zeitreise mit Navigatorin Ava führt zu vier Revolutionen und Protestbewegungen, die in den vergangenen 170 Jahren in Frankfurt stattgefunden haben.

Vier Zeiträume stehen zur Wahl:

1. Die erste bürgerlich-demokratische Revolution 1848/49, als in der Frankfurter Paulskirche die erste Nationalversammlung tagte.
2. Die Novemberrevolution am Ende des Ersten Weltkriegs 1918, bei der mit Gründung der Weimarer Republik auch Frauen erfolgreich das Wahlrecht erstritten.
3. Der Protest gegen den Bau der Startbahn 18 West des Frankfurter Flughafens, der in den 1980er Jahren das Stadtgeschehen bestimmte.
4. Das Occupy-Camp vor der Europäischen Zentralbank im Jahr 2011/12, das Teil eines weltweiten Protestes gegen den Einfluss der Wirtschaft auf die Politik war.



Ein kurzer Film führt in den jeweiligen Zeitraum ein, anschließend startet die eigenständige Erkundung. Was waren die Erkennungsfarben der 1848er Revolution? Wie verbreiteten Revolutionäre und Protestierende in Zeiten ohne Internet ihre Anliegen? Was ist und wie funktioniert eine Asamblea?

Sich informieren, eine Meinung bilden und selbst Stellung beziehen sind gefragt.

Die digitale Ausstellung des Jungen Museum Frankfurt kann mit jedem Browser unter http://mmg.historisches-museum-frankfurt.de/#/_page/2741# besucht werden.

Adresse: Junges Museum Frankfurt, Saalhof 1, 60311 Frankfurt

RMV-Haltestellen: Römer/Paulskirche Straßenbahnen 11, 12; Dom/Römer U4, U5

Eintrittspreise Junges Museum

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!

Erwachsene 8 €/4 € ermäßigt (gesamtes Haus)

Erwachsene mit Frankfurt-Pass: 1 €

Mit jedem Ticket für die Dauer-/Sonderausstellungen des Historischen Museums kann auch das Junge Museum besucht werden.

info.junges-museum@stadt-frankfurt.de

www.junges-museum-frankfurt.de

Atelier 1318

OFFENE ATELIERS

JEDEN FREITAG VON 15 BIS 18 UHR*

*außer in den Schulferien und an hessischen Ferientagen



Jugendlichen, die die Welt der Kunst entdecken wollen, bietet das Atelier 1318 einen individuellen Einstieg und das passende Umfeld für die künstlerische Auseinandersetzung. Jeden Freitag können sie in den beiden Offenen Ateliers nach Lust und Laune verschiedene Techniken und Materialien ausprobieren – vom Zeichnen über Malerei bis zur Bildhauerei. Das Besondere dabei? Mit der Künstlerin Kristin Lohmann und dem Illustrator Julius Klemm stehen den Jugendlichen zwei erfahrene Profis zur Seite. Sie gehen auf die Wahrnehmung und die gestalterischen Fähigkeiten der Jugendlichen ein und regen sie zum eigenen Tun an. Ob sie ihre ersten künstlerischen Schritte unternehmen oder bereits fortgeschritten sind: Im Atelier 1318 bekommen die Jugendlichen Anregung, Raum und Zeit ihr künstlerisches Potenzial zu entdecken und zu entfalten.

Das Atelier 1318 ist das Jugendprogramm der Freien Kunstakademie Frankfurt.



Kosten: 5 Euro pro Termin.

Weitere Informationen finden Sie unter www.atelier1318.de.

Anmeldungen per info@fkaf.de.

Coronaregelungen

Die Regelungen richten sich nach der aktuellen Pandemielage und den Vorgaben von Bund, Land und Stadt.

Kontakt: Kaija Krohn | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | atelier1318@fkaf.de

Atelier 1318 an der Freien Kunstakademie Frankfurt
Schmidtstraße 12 | 60326 | Frankfurt | 069.95 64 78 - 62

www.atelier1318.de | atelier1318@fkaf.de | www.instagram.com/atelier1318

Gefördert von:



Museum Giersch der Goethe Universität



ORTSWECHSEL

Die Kunstsammlung der Deutschen Bundesbank zu Gast im Museum Giersch der Goethe-Universität (8. Juli 2022 – 8. Januar 2023)



Ortswechsel! Die seit über 60 Jahren bestehende Kunstsammlung der Deutschen Bundesbank gastiert im MGGU: Raus aus den Büros der Bank, hinein in die öffentlich zugänglichen Räume der historischen Villa des Museums. Die erste museale Präsentation dieser bedeutenden Notenbanksammlung zeigt mit ca. 100 Kunstwerken einen markanten Querschnitt von den 1950er Jahren bis in die unmittelbare Gegenwart. Die Arbeiten von Künstler*innen wie Ernst Wilhelm Nay, Rupprecht Geiger, Georg Baselitz, Isa Genzken, Katharina Grosse oder Jorinde Voigt eröffnen thematisch gegliedert in den musealen Räumen des MGGU ungewöhnliche Spannungsfelder und Dialoge.

Sämtliche museumspädagogischen Angebote wie Workshops für Kitas und Schulen, Familienprogramme und Kindergeburtstage finden Sie auf unserer Website <https://www.mggu.de/veranstaltungen/> und <https://www.mggu.de/vermittlung/>

Bildnachweis:

Foto: Sammlung Deutsche Bundesbank, Wolfgang Günzel
Ernst Wilhelm Nay: Firmament, 1963, © Ernst Wilhelm Nay Stiftung, Köln / VG Bild-Kunst, Bonn 2022

**Museum Giersch der Goethe-Universität
Schaumainkai 91 (Museumsufer)**

60596 Frankfurt am Main

www.mggg.de

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, Sa, So 10–18 Uhr; Do 10–20 Uhr

Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene**JETZT! Oper für dich****} Oper Frankfurt**

Zum ersten Mal in der Oper? Fern von Wortbergen, komplizierten langen Sätzen, öffnen wir mit unseren Veranstaltungen mitten in der Stadt kleinen und großen Operneinsteiger*innen Türen und Herzen. Unsere Angebote sind vielfältig und spannend. Wir wollen heute und JETZT! für alle Opernbesucher*innen da sein.



OPER FÜR KINDER – HÄNSEL UND GRETTEL

FÜR KINDER AB 6 JAHREN

Nach dem großen Erfolg im Herbst 2022, kehrt die »Oper für Kinder« zu **Hänsel und Gretel** im Januar 2023 wieder zurück.

Worum geht es?

In Humperdincks Oper verlaufen sich Hänsel und Gretel abends im Wald und stoßen dort auf das bezaubernde Lebkuchenhaus. Doch von Rettung keine Spur! Im Lebkuchenhaus lebt eine böse Knusperhexe, die verlorene Kinder fängt und sie in ihrem Ofen in Lebkuchen verwandelt. Auch Hänsel und Gretel werden von der Hexe gefangen gehalten und sollen zu Lebkuchen werden. Doch die Geschwister sind schlauer als die Hexe und schaffen es, sie durch eine List in ihren eigenen Ofen zu befördern. Schließlich finden die besorgten Eltern ihre Kinder wieder und retten nicht nur Hänsel und Gretel sondern auch die anderen Kinder, die von der Hexe gefangen gehalten wurden.

Termine:**17., 21., 24. Januar 2023 (17. und 24. Januar nur für Schulklassen)**

Vorverkauf ab 15. November

Anmeldung: jetzt@buehnen-frankfurt.de

KINDERBETREUUNG

FÜR KINDER VON 3 BIS 9

Bei ausgewählten Vorstellungen, in der Regel an Sonntagnachmittagen können Eltern in der Oper sitzen und ihre Kinder kostenlos unseren Musiktheaterpädagoginnen anvertrauen. Im Ballettsaal wird mit ihnen musiziert und gespielt.

Nächste Termine:

08. Januar 2023 *Die Zauberin,*
22. Januar 2023 *Werther,*
19. Februar 2023 *Der ferne Klang*

Die Betreuung ist kostenlos, eine Anmeldung unter gaesteservice@buehnen-frankfurt.de jedoch erforderlich.

Tel. 069 212 37 348 (Bitte Rückrufnummer angeben)

operprojekt@buehnen-frankfurt.de

JUGENDCLUB

Für Jugendliche ab 14:

Du bist Opernfan und suchst Gleichgesinnte? Dann bist du hier genau richtig. Wir öffnen einmal im Monat die Türen und entdecken gemeinsam mit euch Bühne und Werkstätten. Bei unseren Probenbesuchen könnt ihr die Sänger*innen unseres Ensembles und die Musiker*innen des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters kennenlernen und ihnen bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Ein Highlight sind die Operntage, die den Mitgliedern unseres Jugendclubs vorbehalten sind.

Nächste Termine:

Besuch der Vorstellung *Hänsel und Gretel*, **19.**
Dezember 2022, 19.30 Uhr

Voraussetzung für die Teilnahme ist der Erwerb einer JuniorCard.



Anmeldung: jetzt@buehnen-frankfurt.de

Informationen: <https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fur-jugendliche/>

MIT DER JUNIORCARD GÜNSTIG IN DIE OPER

Für Jugendliche und Erwachsene bis 30 Jahren:

Die Karte kostet 10 Euro, ist ein Jahr lang gültig und ermöglicht den Erwerb von bis zu zwei Karten an der Abendkasse ab der Preisgruppe III für jeweils nur 15 Euro – vorausgesetzt die zweite Person ist ebenfalls nicht älter als 30. Ausgenommen sind Premieren, die Silvestervorstellung sowie einige wenige Sonderveranstaltungen.

Verkauf: Vorverkaufskasse am Willy-Brandt-Platz oder per **Mail**

AboService.Oper@buehnen-frankfurt.de

Allgemeine Infos zu JETZT!

<https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/>

Informationen <https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fortbildung/>

Oper Frankfurt am Main
Untermainanlage 11
60311 Frankfurt am Main
jetzt@buehnen-frankfurt.de

Tickets

VORVERKAUFSKASSE

Willy-Brandt-Platz
Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr

TELEFONISCHER TICKETVERKAUF

Tel. 069 212–49494
Fax 069 212–44988
Mo.–Fr. 9–19 Uhr, Sa. und So. 10–14 Uhr

ONLINE VORVERKAUF

Über den Spielplan unter
www.oper-frankfurt.de



ABO- UND INFOSERVICE

Neue Mainzer Straße 15 (Schauspielseite)
Tel. 069 212–37333; Fax 069 212–37330
aboservice.oper@buehnen-frankfurt.de
Mo–Sa (außer Do) 10–14 Uhr, Do 15–19 Uhr.

Die MINISCHIRN in der Kulturschirn



Viel zu entdecken für die ganze Familie!

Ein einzigartiger Spiel- und Lernparcours für Kinder von 3 Jahren bis ins Grundschulalter. Farben mixen oder fühlen. Versuchen über den eigenen Schatten zu springen. Oder einfach alles mal zusammenfalten. Die MINISCHIRN regt die Kinder an zum eigenen Entdecken ästhetischer Phänomene, zum Gestalten und Experimentieren – was kompliziert oder abstrakt klingt, ist in der MINISCHIRN ganz einfach zu begreifen. So lernen Kinder in sicherer Umgebung ganz eigenständig das kleine Einmaleins von

Kreativität und Kunst. Sie gewinnen dabei nicht nur neue Einsichten, sondern auch Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten.

Und während die Kinder ihre ganz eigenen ästhetischen Erfahrungen und Entdeckungen machen, genießen Sie als Erwachsene die aktuellen Ausstellungen der SCHIRN. Hört sich toll an? Ist es auch. Also: Auf in die MINISCHIRN!

Für Kinder von 3–8 Jahren.

Eintritt frei für Kinder von Besuchern mit gültigem Ausstellungsticket. Außer für gebuchte Veranstaltungen, beträgt die maximale Besuchsdauer 90 Minuten.

Tel **069 299882-112**; Fax **069 299882-241**; mini@SCHIRN.de; www.schirn.de/minischirn

Grüne Schule Palmengarten

Der Palmengarten und der Botanische Garten zeigen in Schauhäusern und unterschiedlichen Themengärten zusammen eine der größten Pflanzensammlungen weltweit. Die Grüne Schule lädt Kinder und Jugendliche ein in unseren Gärten die Bedeutung und Vielfalt von Lebensräumen und ihre Pflanzen zu entdecken.



Neben unterhaltsamen und lehrreichen Workshops und kurzweiligen Führungen bietet die Grüne Schule Ferienprogramme, Kindergeburtstage und Aktions(nachmit)tage zu vielfältigen Themen. Kinder und Jugendliche bekommen die Gelegenheit exotische Lebensräume zu erleben, die besonderen Merkmale und Fähigkeiten einzelner Pflanzen zu erforschen und gefährdete Pflanzen kennenzulernen. Das Programm der Grünen Schule lädt ein die Pflanzenwelt interaktiv mit allen Sinnen und digital zu erkunden.

Wir freuen uns, dass wir das Angebot der Grünen Schule wieder anbieten können.

Wir arbeiten mit Terminvergabe und unter Einhaltung des Hygienekonzepts des Palmengartens. Aktuell können wir leider keine Kindergeburtstage anbieten. Buchungen nehmen wir ausschließlich über unser [Buchungsformular](#) entgegen. Zu unseren Sprechzeiten ist eine telefonische Beratung möglich.

Führungsanfragen stellen Sie bitte über unser [Buchungsformular](#). Führungen können erst wieder ab dem **01.06.2022** vergeben werden.

Sie können den Palmengarten auch ohne Führung oder Voranmeldung auf eigene Faust erkunden. Vielleicht ja mit unserem [digitalen Actionbound-Angebot](#)?

<https://www.palmengarten.de/de/fuehrungen-bildungsangebote/gruene-schule.html>

Grüne Schule Palmengarten
 Siesmayerstraße 61
 60323 Frankfurt
 Telefon: (069) 212-333 91
 Montag und Mittwoch 9:00 – 11:30 Uhr und
 Dienstag und Donnerstag 13:00 – 16:30 Uhr
 E-Mail: gruene.schule@stadt-frankfurt.de

Städel – Museum Imagoras – Ein Städel Game für Kinder



Gemeinsam mit dem erfolgreichen
 Videospieleentwickler **Deck13 Interactive**
 Städel Museum ein
 innovatives
 und edukatives
 Computerspiel
 realisiert.



Frankfurter
 hat das

Das Point-and-click-Adventure *Imagoras – Die Rückkehr der Bilder* nimmt Kinder ab acht Jahren mit auf eine mehrstündige Entdeckungsreise in die abenteuerlichen Bildwelten der Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken des Städel Museums. Die Spieler erwecken die in einer finsternen Welt verschwundene Fantasie mit Hilfe des quirligen Begleiters Flux zu neuem Leben. Auf ihrer Tour erkunden sie spielerisch Kunstwerke wie Johannes Vermeers *Der Geograf* (1669) oder Édouard Manets *Die Krocketpartie* (1873) und lernen durch die genaue Betrachtung der Bilder verschiedenste künstlerische Ansätze kennen. Dabei springen sie von einer Kunstepoche zur nächsten. Ein Charaktereditor erlaubt es den Spielern, ihren ganz individuellen Flux-Helden zu basteln und diesen mit anderen Spielern zu teilen. Außerdem werden den Kindern bei Interesse zu allen im Spiel verwendeten Werken altersgerecht aufgearbeitete Informationen zur Verfügung gestellt.

Andreas Fröhlich leiht dem Game seine Stimme. Er ist bekannt als Bob Andrews der Hörspielserie *Die drei Fragezeichen*, zudem ist er unter anderem die deutsche Synchronstimme von Edward Norton und von Gollum aus *Der Herr der Ringe*.

Die kostenlos erhältliche Tablet-App wurde für iOS und Android-Betriebssysteme konzipiert. Auf der Website www.imagoras.de befinden sich der Download Link, sowie vertiefende Informationen zu den einzelnen Kunstwerken und die Flux-Galerie der von den Kindern kreierten Helden.

Mehr Informationen unter www.imagoras.de

Wenn Sie unseren Newsletter als gutes Informationsmedium schätzen, dann empfehlen Sie uns bitte in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter.

Abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach. Senden Sie eine Mail an

newsletter@elternfuerschule.de

und teilen Sie uns Ihren Wunsch mit. Dann erhalten Sie monatlich unseren Newsletter oder Ihre Email-Adresse wird aus dem Verteiler gelöscht.

Der nächste Newsletter soll Anfang **Januar 2023** erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen

Wilfried Volkmann

Eltern für Schule e.V.
Vorsitzender

AMTSGERICHT FRANKFURT AM MAIN
NR. VR 13732

BANK: SPARDA-BANK HESSEN eG
IBAN: DE95 5009 0500 0002 7404 05